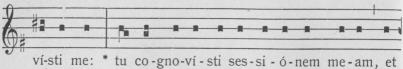


Ostersonntag

(Dominica Resurrectionis)





ví-sti me: * tu co-gno-ví-sti ses-si-ó-nem me-am, et kanntest, wo ich ruhte, und



re-sur-re-cti-ó-nem me-am. mein Erstehen.

W. Glória Patri. ton. IV. Nro. 13.

Graduale

Hæc dies, quam fecit Dóminus: exsultémus, et lætémur in ea. V. Confitémini Dómino, quóniam bonus: quóniam in sæculum misericórdia ejus.

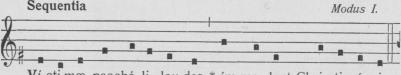
Allelúia, allelúia. V. Pascha nostrum immolátus est Christus.

Dies ist der Tag, den der Herr gemacht: lasset uns frohlocken und seiner uns freuen. Preiset den Herrn, denn er ist gütig: denn in Ewigkeit währt seine Barmherzigkeit.

Alleluja, alleluja.

Unser Osterlamm ist geopfert, Christus.

Alleluja wird nicht wiederholt, es folgt sofort:



Ví-cti-mæ paschá-li lau-des * ím-mo - lent Chri-sti - á-ni. Weiht dem Osteropfer eigen, Christen, eures Lobes Reigen!



Agnus red-é-mit o-ves: Christus ínno-cens Pa-tri re-con-Schafe mocht' ein Lamm erlösen: Christus, frei von jedem Bösen, hat die



ci-li-á-vit pecca-tó-res. Mors et vi-ta du-él-lo con-Sünder, die verirrt, seinem Vater zugeführt. Tod und Leben urzwieträchtig,



fli-xé-re mi-rán-do: dux vi-tæ mórtu-us, regnat vi-vus. rangen wunderbar und mächtig: des Lebens Fürst zum Tod gebracht, herrschet lebend neu mit Macht.



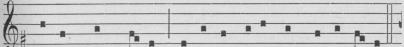
Dic no-bis Ma-rí-a, quid vi-dí-sti in vi-a? Se-púlcrum Laß, Maria, sein vertrauet, was du auf dem Weg geschauet!



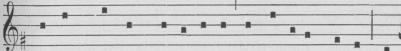
Chri-sti vi-vén-tis, et gló-ri-am vi-di re-sur-gén-tis: An-Des Erstand'nen Glorienhelle sah ich an des Grabes Schwelle:



gé-li-cos te-stes, su-dá-ri-um, et ve-stes. Sur-ré-xit Und zu Zeugen Engel drinnen, und das Haupttuch und die Linnen. Christus



Chri-stus spes me - a: præ-cé-det su-os in Ga-li-læ-am. lebt, erstand; aufs neue stärkt sich meiner Hoffnung Treue. Auf den Höh'n von Galiläen werdet ihr ihn wiedersehen.



Sci-mus Chri-stum surre-xís-se a mórtu-is ve-re: tu Christus! auferstanden wissen wir dich, und dem Tod entrissen:

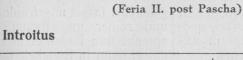


no-bis, vi-ctor Rex, mi-se-ré-re. A-men. Āl-le-lú-ia. habe du mit uns, den Armen, Siegerkönig, mild Erbarmen! Amen. Alleluja.



Modus VIII.

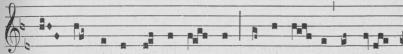
Ostermontag



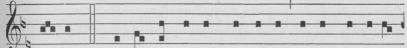
In-tro-dú - xit vos Dó-mi - nus * in ter - ram flu-én - tem Es führte euch der Herr in das Land, das von



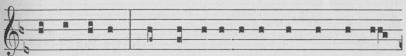
al-le - lú - ia: et ut lex Dó-mi - ni lac et mel, Milch und Honig fließt, alleluja: auf daß das Gesetz des Herrn



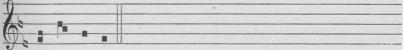
sem-per sit in o-re ve-stro, al-le-lú-ia, al-leallzeit in euerem Munde sei, alleluja, alleluja.



lú - ia. Ps. Con-fi - té-mi-ni Dó-mi-no, et in - vo-cá-te Preiset den Herrn und rufet



no-men e-jus: * an-nun-ti-á-te in-ter gen-tes óseinen Namen an: verkündet unter den Völkern



W. Glória Patri. ton. VIII. Nro. 23. pe-ra e-jus. seine Werke.

Graduale

Hæc dies, quam fecit Dómi- | Dies ist der Tag, den der Herr ea. W. Dicat nunc Israel, quóniam bonus: quóniam in sæculum misericórdia eius.

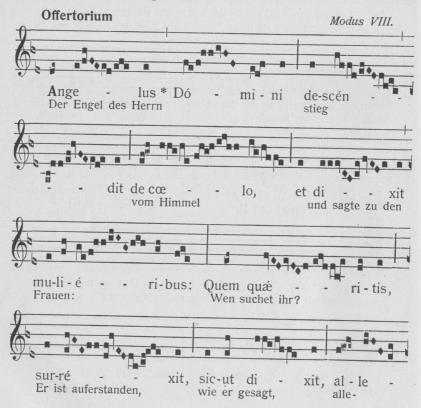
Allelúia, allelúia. W. Angelus Dómini descéndit lápidem, et sedébat super eum.

nus: exsultémus et lætémur in gemacht: lasset uns frohlocken und seiner uns freuen. spreche nun Israel, denn er ist gütig: denn in Ewigkeit währet seine Barmherzigkeit.

Alleluja, alleluja.

Der Engel des Herrn stieg de cœlo: et accédens revólvit hernieder vom Himmel: trat hinzu und wälzte den Stein zurück, und setzte sich auf denselben.

Sequentia. Víctimæ pascháli, mit Allelúia am Schluß, wie oben am Ostersonntag S. 120.





Communio

Modus VI.



Dienstag in der Osterwoche

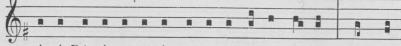
(Feria III. post Pascha)



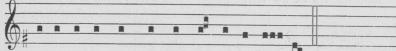
al-le - lú-ia, alleluja:

et ex-al-tá-bit e - os in æ-térnum, und er erhöhet sie in Ewigkeit,





mi-ni Dó-mi-no, et in-vo-cá-te nomen e-jus: * an-nunden Herrn und rufet seinen Namen: verkündet



ti-á-te in-ter gen-tes ó-pe-ra unter den Völkern seine Werke.

W. Glória Patri. ton. VII. Nro. 20.

Graduale

Hæc dies, quam fecit Dómi- | Dies ist der Tag, den der Herr nus: exsultémus et lætémur in gemacht: lasset uns frohlocken ea. V. Dicant nunc, qui red- und seiner uns freuen. Reden émpti sunt a Dómino: quos sollen nun die, welche erlöst redémit de manu inimíci, et de regiónibus congregávit eos.

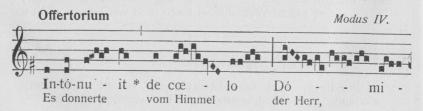
Allelúia, allelúia. W. Surréxit Dóminus de sepúl- Auferstanden ist der Herr aus cro, qui pro nobis pepéndit in ligno.

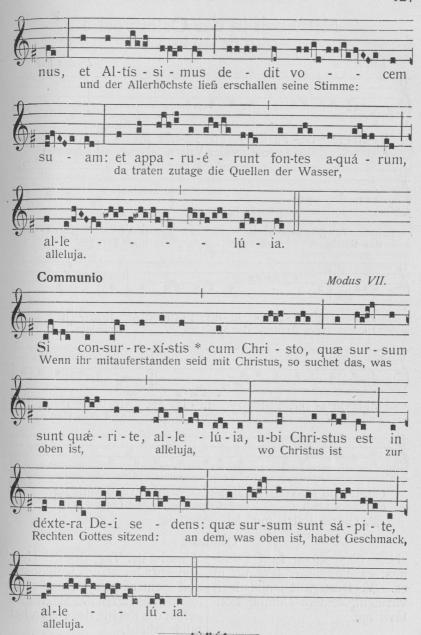
sind von dem Herrn: die er erlöst hat von der Hand des Feindes, und die er aus allen Ländern gesammelt hat.

Alleluja, alleluja.

dem Grabe, der für uns am Holze gehangen hat.

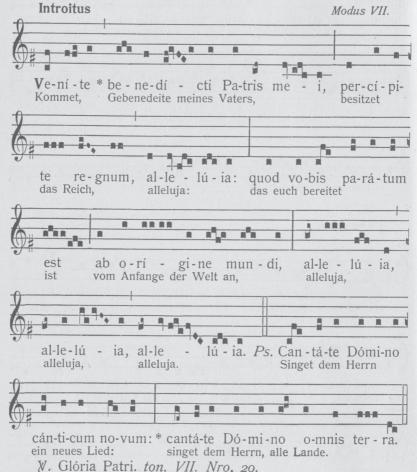
Sequentia. Víctimæ pascháli, mit Allelúia am Schluß, wie oben am Ostersonntag S. 120.





Mittwoch in der Osterwoche

(Feria IV. post Pascha)



Graduale

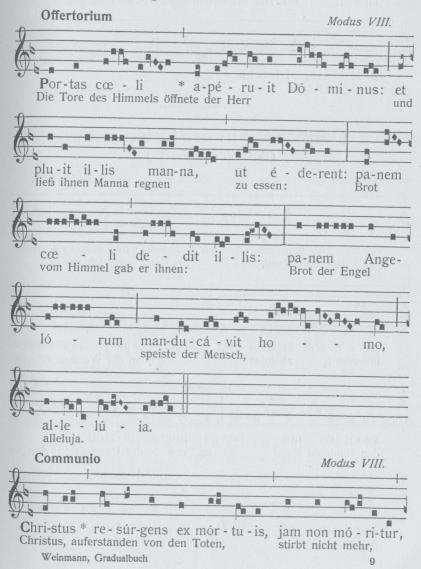
Hæc dies, quam fecit Dómi- | Dies ist der Tag, den der Herr távit me.

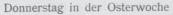
nus: exsultémus et lætémur in gemacht: lasset uns frohlocken ea. W. Déxtera Dómini fecit und seiner uns freuen. Die virtútem, déxtera Dómini exal- Rechte des Herrn hat Mächtiges getan, die Rechte des Herrn hat mich erhöht.

Allelúia, allelúia. W. Surréxit Dóminus vere, et appáruit Petro.

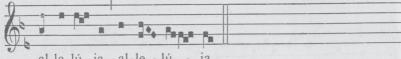
Alleluja, alleluja. Erstanden ist der Herr wahrhaftig und dem Petrus erschienen.

Sequentia. Víctimæ pascháli, mit Allelúia am Schluß, wie oben am Ostersonntag S. 120.





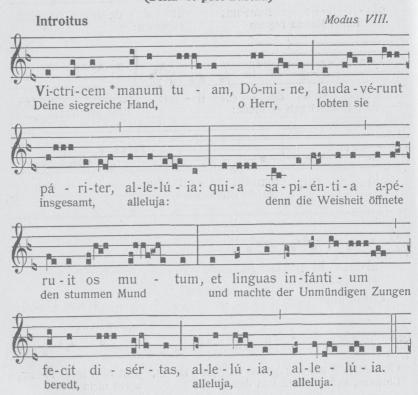


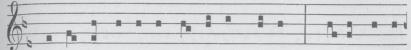


al-le-lú-ia, al-le-lú-ia. alleluja, alleluja.

130

Donnerstag in der Osterwoche (Feria V. post Pascha)





S. Can-tá - te Dó-mi-no cán-ti-cum no-vum: * qui - a mi-ra-Singet dem Herrn ein neues Lied: denn Wunder-



bí - li - a fe - cit. W. Glória Patri. ton. VIII. Nro. 22. bares hat er getan.

Graduale

óculis nostris.

Allelúia, allelúia. W. Surréxit Christus, qui cre- Erstanden ist Christus, der ávit ómnia: et misértus est humáno géneri.

Hæc dies, quam fecit Dómi- Dies ist der Tag, den der Herr nus: exsultémus, et lætémur in gemacht: laßt uns frohlocken ea. W. Lápidem, quem repro- und seiner uns freuen. Der bavérunt ædificántes, hic factus | Stein, den verworfen haben die est in caput ánguli: a Dómino Bauleute, der ist geworden zum factum est, et est mirábile in Eckstein: vom Herrn geschah dies, und es ist wunderbar in unseren Augen.

Alleluja, alleluja.

alles erschaffen und sich erbarmt hat des menschlichen Geschlechtes.

Sequentia. Víctimæ pascháli, mit Allelúia am Schluß, wie oben am Ostersonntag S. 120.







Freitag in der Osterwoche

(Feria VI. post Pascha)



W. Glória Patri. ton. IV. Nro. 12.

Graduale

nus: exsultémus et lætémur in gemacht: laßt uns frohlocken ea. W. Benedictus qui venit in und seiner uns freuen. Gebenenómine Dómini: Deus Dóminus, deit, der da kommt im Namen et illúxit nobis.

Hæc dies, quam fecit Dómi- Dies ist der Tag, den der Herr des Herrn: der Herr ist Gott. und als Licht uns erschienen.

Allelúia, allelúia. W. Dícite in géntibus: quia Dó- Saget unter den Völkern: Der minus regnávit a ligno.

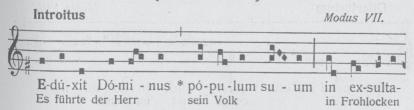
Alleluja, alleluja. Herr regiert als König vom Holze herab.

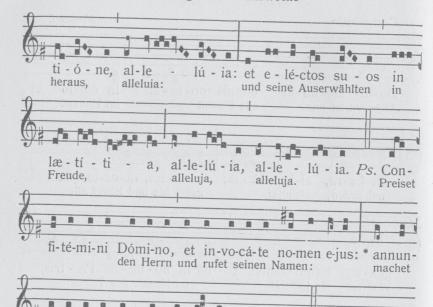
Sequentia. Víctimæ pascháli, mit Allelúia am Schluß, wie oben am Ostersonntag S. 120.





Samstag in der Osterwoche (Sabbato in Albis)





ti-á-te in-ter gen-tes ó-pe-ra e jus. kund unter den Völkern seine Werke.

W. Glória Patri. ton. VII. Nro. 20.

Von diesem Tage an bis zur Pfingst-Oktav bleibt das Graduale weg, an dessen Stelle treten zwei Verse mit vier Alleluja wie folgt:

Allelúia, allelúia.

W. Hæc dies, quam fecit Dóminus: exsultémus, et lætémur in

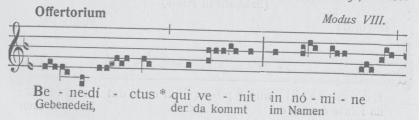
Allelúia. W. Laudáte púeri Dó-Allelúia.

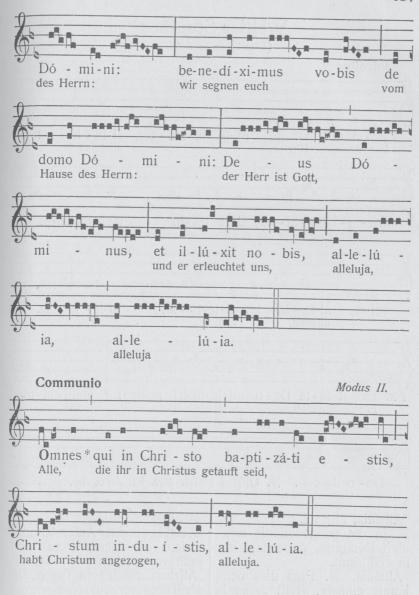
Alleluja, alleluja.

Dies ist der Tag, den der Herr gemacht: laßt uns frohlocken, und seiner uns freuen.

Alleluja. Lobet, ihr Diener, den minum, laudáte nomen Dómini. Herrn, lobet den Namen des Herrn. Alleluja.

Sequentia. Víctimæ pascháli, mit Allelúia am Schluß, S. 120.





Weißer Sonntag

(Dominica in Albis)



Allelúia, allelúia.

W. In die resurrectionis meæ, dicit Dominus, præcédam vos in Galilæam.

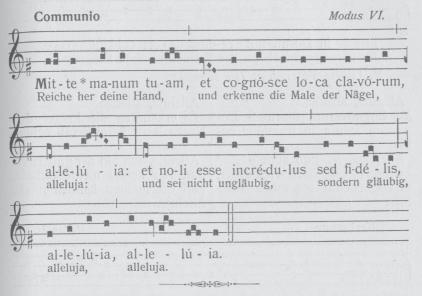
Allelúia. W. Post dies octo, jánuis clausis, stetit Jesus in médio discipulórum suórum, et dixit: Pax vobis. Allelúia.

Alleluja, alleluja.

Am Tage meiner Auferstehung, spricht der Herr, werde ich euch vorangehen nach Galiläa.

Alleluja. Nach acht Tagen, als die Türen verschlossen waren, stand Jesus in der Mitte seiner Jünger und sprach: Friede sei mit euch. Alleluja.

Offertorium. Angelus Dómini. S. 118.



Zweiter Sonntag nach Ostern

(Dominica II. post Pascha)





ju-sti in Dó-mi-no: * re-ctos de - cet col-laudá - ti - o. ihr Gerechten im Herrn: den Rechtlichen ziemt Lobgesang.

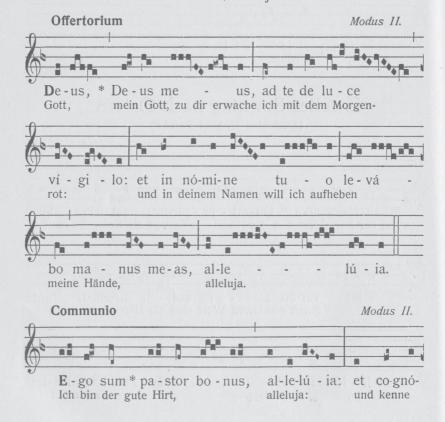
W. Glória Patri. ton. IV. Nro. 13.

Allelúia, allelúia. W. Cognovérunt discipuli Dó- Es erkannten die Jünger den minum Jesum in fractione pa- Herrn Jesus beim Brotbrechen.

lúia.

Alleluja, alleluja.

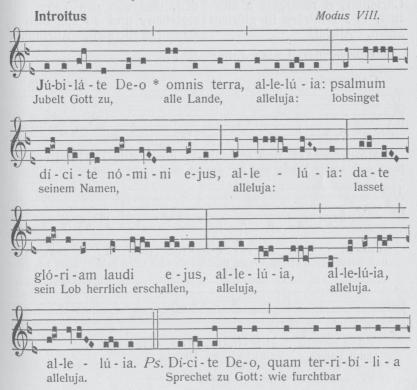
Allelúia. W. Ego sum pastor | Alleluja. Ich bin der gute Hirt: bonus: et cognósco oves meas, und ich kenne meine Schafe, et cognóscunt me meæ. Alle- und die meinen kennen mich. Alleluja.

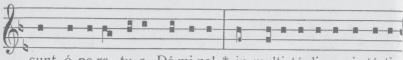




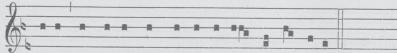
Dritter Sonntag nach Ostern

(Dominica III. post Pascha)





sunt ó-pe-ra tu-a, Dó-mi-ne! * in multi-tú-di-ne vir-tú-tis sind deine Werke, o Herr! Ob der Fülle deiner Macht



tu-æ men-ti-én-tur ti-bi in-i - mí-ci heucheln dir deine Feinde.

W. Glória Patri. ton. VIII. Nro. 22.

Allelúia, allelúia.

W. Redemptionem misit Dominus in pópulo suo.

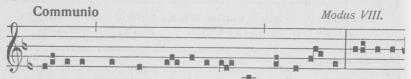
Allelúia. W. Oportébat pati suam. Allelúia

Alleluja, alleluja.

Er hat seinem Volke Erlösung gesandt.

Alleluja. Christus mußte lei-Christum, et resúrgere a mór- den, und von den Toten auftuis, et ita intráre in glóriam erstehen, und so eingehen in seine Herrlichkeit. Alleluja.

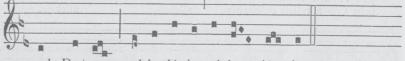
Offertorium. Lauda ánima. S. 176.



Mó-di-cum*et non vi-débi-tis me, al-le-lú-ia: í-terum Noch eine kleine Weile, und ihr werdet mich nicht mehr sehen, alleluja:



mó-di - cum, et vi-dé-bi-tis me, qui - a va-do und wieder eine kleine Weile, und ihr werdet mich sehen; denn ich gehe

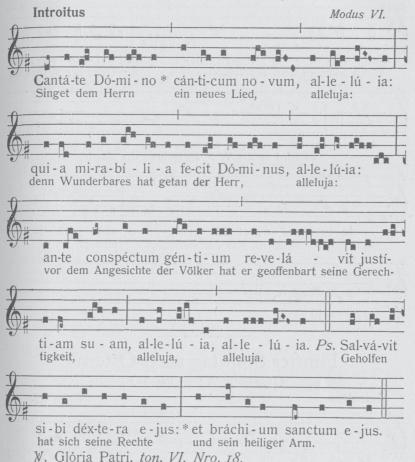


ad Pa-trem, al-le-lú-ia, al-le - lú - ia. zum Vater, alleluja, alleluja.

₹809

Vierter Sonntag nach Ostern

(Dominica IV. post Pascha)



Allelúia, allelúia.

déxtera Dómini exaltávit me.

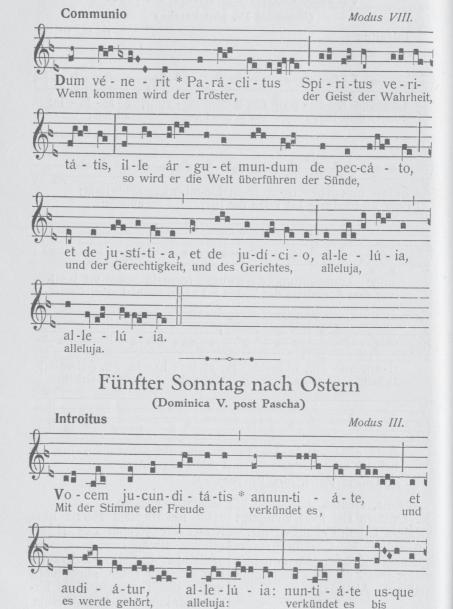
Allelúia. W. Christus resúr- erhöhte mich. nábitur. Allelúia.

Alleluja, alleluja.

W. Déxtera Dei fecit virtútem: Die Rechte des Herrn übte Kraft: die Rechte des Herrn

gens ex mórtuis, jam non mó- Alleluja. Christus, auferstanritur: mors illi ultra non domi- den von den Toten, stirbt nicht mehr: der Tod wird nicht ferner über ihn herrschen. Alleluja.

Offertorium. Jubiláte Deo. S. 45.





dí-ci-te nó-mi-ni e-jus, da-te gló-ri-am lau-di e-jus. seinem Namen, erweiset Ehre seiner Herrlichkeit.

W. Glória Patri. ton. III. Nro. q.

Allelúia, allelúia.

W. Surréxit Christus, et illúxit nobis, quos redémit sánguine suo.

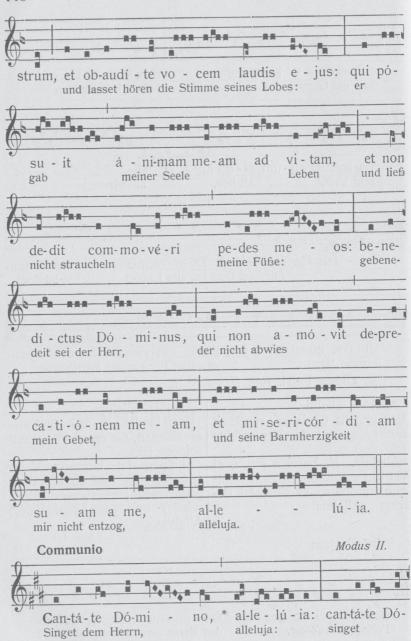
Allelúia. W. Exívi a Patre, et veni in mundum: íterum relínquo mundum, et vado ad Patrem. Allelúia.

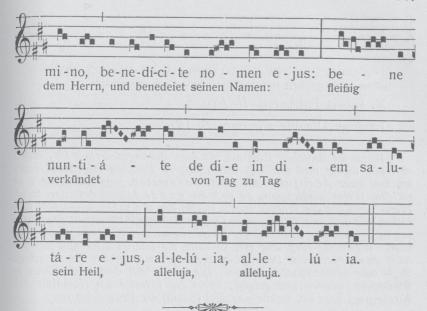
Alleluja, alleluja.

Christus ist erstanden und uns erschienen, die er erlöst hat mit seinem Blute.

Alleluja. Ich bin vom Vater ausgegangen und in die Welt gekommen: ich verlasse die Welt wieder und gehe zum Vater. Alleluja.







An den Bittagen

(In Feriis Rogationum)

Am Feste des hl. Markus (25. April) (in Litaniis Majoribus) und am Montag, Dienstag und Mittwoch vor Christi Himmelfahrt (in Litaniis Minoribus) wird eine Bittprozession gehalten. Der Priester im violetten Pluviale, oder wenigstens mit Chorrock und violetter Stola, betet kniend vor dem Hochaltar. Die Priester und Kleriker (die Chorsänger) singen stehend folgende Antiphon:



10%



dí-vi-mus: * pa-tres no-stri annun-ti - a-vé-runt no-bis. haben wir's gehört: unsere Väter haben es uns erzählt.

W. Glória Patri. ton. II. Nro. 7.

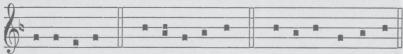
Exsúrge Dómine wie oben S. 147.

Wenn die Antiphon Exsúrge. bis sum Psalm wiederholt ist, knien sich alle nieder und swei Kleriker (Sänger) stimmen folgende Litanei an, und swar Anrufung und Bitte susammen, was die übrigen in gleicher Weise wiederholen, so daß die ganse Litanei dupliziert wird. Wenn der Chor die Worte: Sancta María, ora pro nobis, wiederholt hat, stehen alle auf, und die Prosession begibt sich unter Vorantritt des Kreuzes in gesiemender Ordnung sur Kirche, in welcher das Bittamt gehalten wird. Wenn der Weg lang ist, so kann die Litanei wiederholt werden, oder man kann nach Beendigung derselben bis su den Preces einige Buß- oder Gradualpsalmen beten. Die Preces mit dem Psalm Deus in adjutórium werden erst gebetet, wenn der Priester am Hochaltar der Kirche angelangt ist, welche das Ziel (Statio) der Prosession ist.

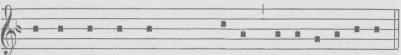
Allerheiligenlitanei



Ký-ri-e e-lé-i-son. Chri-ste e-lé-i-son. Ký-ri-e



e-lé-i-son. Chri-ste audi nos. Chri-ste ex-áu-di nos.



Pa-ter de cœ-lis De-us, mi-se-ré-re no-bis.

Fi - li Red - émptor mundi De - us, mi-se-ré-re no-bis.

Spí - ri - tus San-cte De - us, mi-se-ré-re no-bis.

Sancta Trí - ni - tas unus De - us, mi-se-ré-re no-bis.



Sancte Marce, ora.	Omnes sancti Pontifices et
Omnes sancti Apóstoli et	Confessóres, oráte.
Evangelistæ, oráte.	Omnes sancti Doctóres, oráte.
Omnes sancti Discípuli	Sancte Antóni, ora.
Dómini, oráte.	Sancte Benedicte, ora.
Omnes sancti Innocéntes, oráte.	Sancte Bernárde, ora.
Sancte Stéphane, ora.	Sancte Domínice, ora.
Sancte Laurénti, ora.	Sancte Francisce, ora.
Sancte Laurénti, ora. Sancte Vincénti, ora.	Omnes sancti Sacerdótes
Sancti Fabiáne et Sebastiáne,	et Levítæ, oráte.
	Omnes sancti Mónachi et
Sancti Joánnes et Paule, oráte.	Eremítæ, oráte.
Sancti Cosma et Damiáne,	Sancta María Magdaléna, ora.
oráte.	Sancta Agatha, ora.
Sancti Gervási et Protási, oráte. Omnes sancti Mártyres, oráte. Sancte Silvéster, ora.	Sancta Lúcia, ora.
Omnes sancti Mártyres, oráte.	Sancta Agnes, ora.
Sancte Silvéster, ora.	Sancta Cæcília, ora.
Sancte Gregóri, ora.	Sancta Catharina, ora.
Sancte Ambrósi, ora.	Sancta Anastásia, ora.
Sancte Augustine, ora.	Omnes sanctæ Vírgines et
Sancte Hierónyme, ora.	Víduæ, oráte.
Sancte Martine, ora.	Omnes Sancti et Sanctæ
	Dei, intercédite pro nobis.

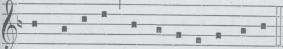


Pro-pí-ti - us e-sto, par-ce no-bis Dó-mi-ne. Pro-pí-ti - us e-sto, ex-áu-di nos Dó-mi-ne. Ab o-mni ma-lo, lí-be-ra nos Dó-mi-ne.

Ab omni peccáto, líbera nos Dómine. Ab ira tua, líbera nos Dómine. A subitánea et improvísa morte, líbera nos Dómine. Ab insídiis diáboli, líbera nos Dómine. Ab ira, et ódio, et omni mala voluntáte, libera nos Dómine A spíritu fornicatiónis, líbera nos Dómine. A fúlgure et tempestáte, líbera nos Dómine. A flagéllo terræmótus, líbera nos Dómine. A peste, fame, et bello, líbera nos Dómine. A morte perpétua. líbera nos Dómine.

Per mystérium sanctæ incarnationis tuæ, líbera nos Domine. Per advéntum tuum. Per nativitátem tuam, Per baptísmum et sanctum jejúnium tuum, Per crucem et passiónem tuam, Per mortem et sepultúram tuam. Per sanctam resurrectionem tuam. Per admirábilem ascensiónem tuam, Per advéntum Spíritus Sancti Parácliti, In die judicii,

líbera nos Dómine. líbera nos Dómine.



Pec - ca - tó - res, te ro-gá-mus au-di nos.

Ut nobis parcas, te rogámus audi nos. Ut nobis indúlgeas, te rogámus audi nos. Ut ad veram pœniténtiam nos perdúcere dignéris,

te rogámus audi nos. Ut Ecclésiam tuam sanctam régere et conservare dignéris.

te rogámus audi nos. Ut Domnum Apostólicum et omnes ecclesiásticos órdines in sancta religione conservare dignéris, te rogamus audi nos.

Ut inimícos sanctæ Ecclésiæ humiliáre dignéris,

te rogámus audi nos. Ut régibus et princípibus christiánis pacem et veram concórdiam donáre dignéris. te rogámus audi nos. Ut cuncto pópulo christiáno pacem et unitátem largíri dignéris, te rogámus audi nos.

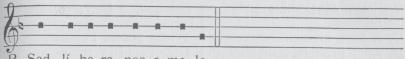
Ut omnes errántes ad unitátem Ecclésiæ revocáre, et infidéles univérsos ad Evangélii lumen perdúcere dignéris,

te rogámus audi nos. Ut nosmetípsos in tuo sancto servítio confortáre et conserváre dignéris, te rogámus audi nos. Ut mentes nostras ad cœléstia desidéria érigas,

te rogámus audi nos. Ut ómnibus benefactóribus nostris sempitérna bona retríbuas, te rogámus audi nos.

Ut ánimas nostras, fratrum, propinquórum et benefactórum nostrórum ab ætérna damnatióne erípias, te rogámus.

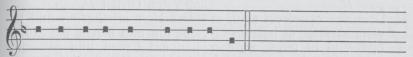
Ut fructus terræ dare et conserváre dignéris, te rogámus. Ut ómnibus fidélibus defúnctis réquiem ætérnam donáre dignéris, te rogámus audi nos. Ut nos exaudíre dignéris, te rogámus audi nos. Fili Dei, te rogámus audi nos. Agnus De-i, qui tol·lis peccá-ta mun-di, parce no-bis Dó-mi-ne. Agnus De-i, qui tol-lis pec-cá-ta mun-di, exáudi nos Dó-mi-ne. Agnus De-i, qui tol-lis pec-cá-ta mun-di, mi-se-ré-re no-bis. Chri-ste audi nos. Chri-ste ex-áudi nos. Ký-ri-e e-lé-i-son. Chri-ste Pa-ter no-ster. . , . W. Et ne nos indúcas in ten-ta-ti-ónem.



R. Sed li-be-ra nos a ma-lo.

Psalmus 69.





ad ad-ju-ván-dum me fe-stí-na. eile mir zu helfen.

Confundántur et revereántur, * qui quærunt ánimam meam.

Avertántur retrórsum, et erubéscant, * qui volunt mihi mala. Avertántur statim erubescéntes, * qui dicunt mihi: Euge, euge.

Exsúltent et læténtur in te omnes qui quærunt te: * et dicant semper: Magnificétur Dóminus: qui díligunt salutáre tuum.

Ego vero egén**u**s et pauper sum: * Deus ádjuva me.

Adjútor meus et liberátor meus es tu: * Dómine ne moréris. Glória Patri, et Fílio, * et Spirítui Sancto.

Sicut erat in princípio, et n**u**nc, et semper, * et in sæcula sæculórum. Amen.

W. Salvos fac servos tuos.

R. Deus meus sperántes in te.

Schamrot und mit Schande bedeckt sollen sie werden, die meiner Seele nachstellen.

Zurückbeben und erröten sollen sie, die mir Übles wollen. Plötzlich vor Scham zurückbeben sollen sie, die mir zurufen: So recht, so recht!

Frohlocken aber und sich freuen in dir sollen alle, die dich suchen: und die dein Heil lieben, sollen immer sagen: Hochgepriesen sei der Herr!

Ich aber bin elend und arm: Gott, hilf mir!

Mein Helfer und mein Retter bist du: Herr, säume nicht.

Ehre sei dem Vater, und dem Sohne, und dem Heiligen Geiste. Wie es war im Anfange, und

Wie es war im Anfange, und jetzt, und allezeit, und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Rette deine Diener.

Die auf dich hoffen, o mein Gott.

- W. Esto nobis Dómine turris fortitúdinis.
- R. A fácie inimíci.
- W. Nihil proficiat inimicus in nobis.
- R. Et fílius iniquitátis non appónat nocére nobis.
- W. Dómine non secúndum peccáta nostra fácias nobis.
- R. Neque secúndum iniquitátes nostras retríbuas nobis.
- W. Orémus pro Pontífice nostro N.
- R. Dóminus consérvet eum, et vivíficet eum, et beátum fáciat eum in terra, et non tradat eum in ánimam inimicórum ejus.
- V. Orémus pro benefactóribus nostris.
- R. Retribúere dignáre Dómine ómnibus nobis bona faciéntibus propter nomen tuum vitam ætérnam. Amen.
- V. Orémus pro fidélibus defúnctis
- R. Réquiem ætérnam dona eis Dómine, et lux perpétua lúceat eis.
- V. Requiéscant in pace.
- R. Amen.
- W. Pro frátribus nostris abséntibus.
- R. Salvos fac servos tuos, Deus meus, sperántes in te.
- V. Mitte eis Dómine auxílium de sancto.
- R. Et de Sion tuére eos.
- W. Dómine exáudi oratiónem meam.
- R. Et clamor meus ad te véniat.
- W. Dóminus vobíscum.
- R. Et cum spíritu tuo.

Sei uns, o Herr, ein starker Turm.

Wider unsere Feinde.

Der Feind vermöge nichts wider uns.

Und der Sohn der Bosheit wage nicht, uns zu schaden.

Herr, handle nicht an uns nach unseren Sünden.

Und vergilt uns nicht nach unseren Missetaten.

Lasset uns beten für unseren obersten Hirten N.

Der Herr erhalte ihn und belebe ihn und mache ihn glücklich auf Erden und gebe ihn nicht in die Hände seiner Feinde.

Lasset uns beten für unsere Guttäter.

O Herr, verleihe gnädig allen, die uns Gutes erzeigen, um deines Namens willen das ewige Leben. Amen.

Lasset uns beten für alle abgestorbenen Christgläubigen.

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihnen.

Laß sie ruhen in Frieden. Amen.

Lasset uns beten für unsere abwesenden Brüder.

Rette deine Diener, o mein Gott, die auf dich hoffen.

O Herr, sende ihnen Hilfe vom Heiligtum.

Und von Sion beschütze sie. Herr, erhöre mein Gebet.

Und laß mein Rufen zu dir kommen.

Der Herr sei mit euch. Und mit deinem Geiste.

- W. Exáudiat nos omnípotens et | Es erhöre uns der allmächtige miséricors Dóminus.
- R. Amen.
- W. Et fidélium ánimæ per mise- Und die Seelen der Gläubigen ricórdiam Dei requiéscant in pace.

R. Amen.

und barmherzige Gott.

Amen.

sollen durch die Barmherzigkeit Gottes ruhen in Frieden.

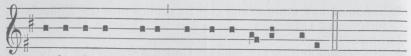
Amen.

Nun beginnt

das Bittamt



for-ti-tú-do me-a: * Dó-mi-nus fir-mamén-tum me-um, et meine Stärke: der Herr ist meine Kraft



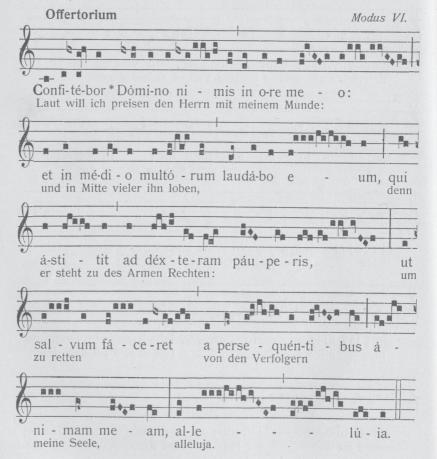
re-fú-gi - um me-um, et li-be-rá-tor me-us. meine Zuflucht und mein Erretter.

W. Glória Patri. ton. IV. Nro. 13.

Allelúia (nicht wiederholt). W. Confitémini Dómino, quóni- Preiset den Herrn, denn er lum misericórdia ejus. (Ohne seine Barmherzigkeit. Allelúia.)

Alleluja.

am bonus: quóniam in sæcu- ist gut: denn in Ewigkeit währt





Am Vorabend von Christi Himmelfahrt

(In Vigilia Ascensionis)

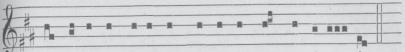
Missa. Vocem jucunditátis. wie am fünften Sonntag nach Ostern S. 144.



Am Feste Christi Himmelfahrt

(In Ascensione Domini)





ex-sul - ta - ti - o - nis. iu-bi-lá-te De-o in vo-ce jauchzet Gott mit Jubelschall.

W. Glória Patri. ton. VII. Nro. 21.

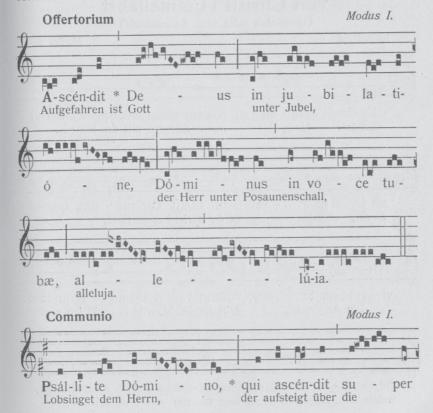
Allelúia, allelúia. W. Ascéndit Deus in jubilatione, et Dóminus in voce tubæ.

Allelúia. W. Dóminus in Sina in sancto, ascéndens in altum, lelúia.

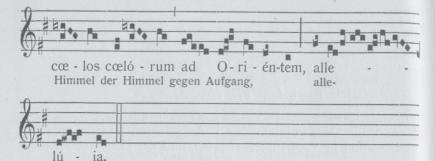
Alleluja, alleluja.

Aufgefahren ist Gott unter Jubel, und der Herr unter Posaunenschall.

Alleluja. Der Herr ist auf Sinai im Heiligtum, aufsteigend zur captivam duxit captivitátem. Al- Höhe, führte er die Gefangenen mit sich. Alleluja.



luja.



Sonntag in der Oktav von Christi Himmelfahrt

(Dominica infra Oct. Ascensionis)





et sa-lus me - a: quem ti-mé - bo? und mein Heil: wen soll ich fürchten? W. Glória Patri. ton. I. Nro. 4.

Allelúia, allelúia.

W. Regnávit Dóminus super omnes gentes: Deus sedet super Völker: Gott thronet auf seinem sedem sanctam suam.

Allelúia. W. Non vos relínquam órphanos: vado, et vénio verwaist zurück: ich gehe hin ad vos, et gaudébit cor vestrum. und komme wieder zu euch, Allelúia.

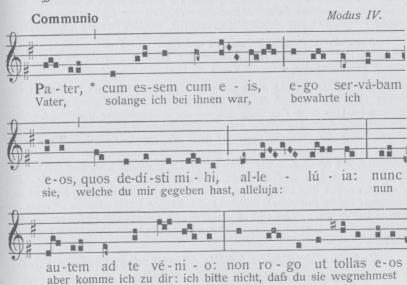
Weinmann, Gradualbuch

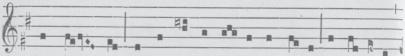
Alleluja, alleluja.

Es regiert der Herr über alle heiligen Sitze.

Alleluja. Nicht lasse ich euch und freuen wird sich euer Herz. Alleluja.

Offertorium. Ascéndit Deus. S. 159.





de mun - do, sed ut serves e - os a ma-lo, al-le-lú-ia, von der Welt, sondern daß du sie bewahrest vor dem Bösen, alleluja,



In der Oktav von Himmelfahrt: Missa. Viri Galiléi. wie am Feste S. 158.



Pfingstsamstag

(Sabbato in Vigilia Pentecostes)

Vor dem Hochamte geht der Priester mit den Altardienern in violetten Paramenten zum Altar, auf dem die Kerzen nicht angezündet sind, und küßt denselben in der Mitte; dann tritt er zur Epistelseite und liest sechs Prophetien mit ebensoviel Orationen, ähnlich wie am Karsamstag.

Nach der 2. Prophetie resitiert der Chor den Tractus Cantémus Dómino S. 109. Nach der 3. Prophetie den Tractus Atténde S. 110. Nach der 4. Prophetie den Tractus Vínea S. 109.

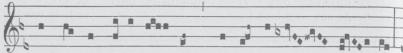
Der Priester zieht nach Beendigung der sechsten Oration ein violettes Pluviale an und die Prozession geht unter Rezitation des Sicut cervus (S. 110) zum Taufbrunnen, wo die Wasserweihe stattfindet. Nach Beendigung derselben (oder wo ein Taufbrunnen nicht vorhanden, nach Beendigung der sechsten Oration) wird die Allerheiligenlitanei gesungen wie S. 111 usw. Bei Peccatóres erhebt sich der Priester von der liegenden Stellung, die er an den untersten Stufen des Altars während der Litanei eingenommen hat, und bekleidet sich mit dem roten Messgewande. Die Lichter werden auf dem Altare angezündet und der Priester beginnt das Hochamt (ohne Introitus), während die Sänger Kýrie eléison in tono solemni vortragen. Beim Glória werden alle Glocken geläutet und Orgelspiel erschallt zum Ausdrucke der Freude über die Herabkunft des Hl. Geistes.

Nach der Epistel folgt: Allelúia (einmal) mit V. Confitémini S. 115; unmittelbar darauf der Tractus Laudáte ebenda.

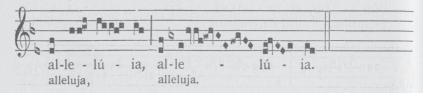




quæ vi - væ. Hoc autem di -xit de Spí-ri-tu, lebendigen Wassers. Das aber sagte er von dem Geiste,



quem ac-cé-ptú-ri e - rant cre-dén-tes in den diejenigen empfangen sollten, die an ihn glauben würden,

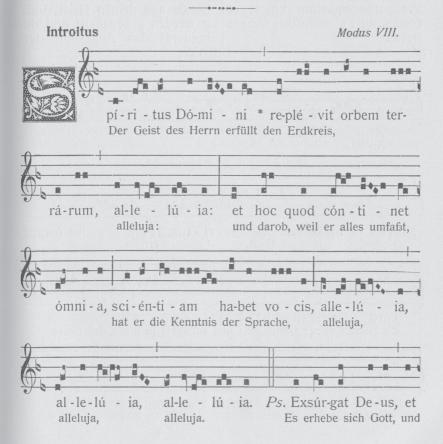






Pfingstsonntag

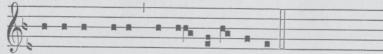
(Dominica Pentecostes)



terræ.



dis-si-pén-tur in-i-mí-ci e-jus: * et fú-gi-ant, qui zerstreuet sollen werden seine Feinde: und fliehen sollen, die



o-dé-runt e-um, a fá - ci - e - jus. ihn hassen, vor seinem Angesicht.

W. Glória Patri. ton. VIII. Nro 23.

Allelúia, allelúia. W. Emitte Spiritum tuum, et | Sende aus deinen Geist, und

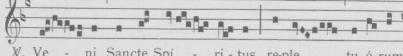
Alleluja, alleluja.

creabuntur: et renovabis faciem sie werden geschaffen: und du erneuerst das Angesicht der

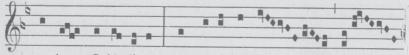
Modus II.

Al-le - lú-ia. Alleluja.

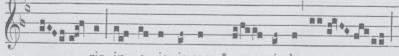
Hic genuflectitur. (Hier kniet sich der Priester nieder.)



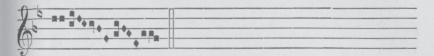
- ni Sancte Spí - ri - tus, re-ple Komm, Heiliger Geist.



corda fi-dé - li - um: et tu - i a-mó die Herzen deiner Gläubigen: und entzünde in ihnen das Feuer

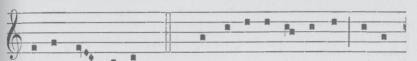


- - ris in e - is ignem * ac - cénde. deiner Liebe.



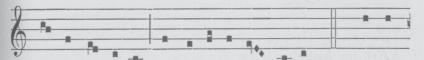
Sequentia Modus I.

- 1. Ve-ni Sancte Spí ri tus, Et e-mít-te cé li tus Lu cis
- 2. Ve-ni pa ter páupe rum, Ve-ni da-tor mú-ne rum, Ve-ni
- 1. Komm, o Heil'ger Geist, und wehe, Send' uns von der Himmelshöhe 2. Komm, o Vater du der Armen, Gnadenspender voll Erbarmen, Füll'



tu-æ rá - di - um. 3. Con-so-lá-tor ó-pti-me, Dul-cis lumen cór - di - um. 4. In la-bó-re ré-qui - es, In æ-

Deines Lichtes heil'gen Strahl. 3. Du, o süßer Gast der Seele, Salbest sie die Herzen allzumal. 4. Labsal in des Lebens Mühen, Kühlung



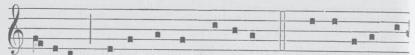
hospes á - nimæ, Dul-ce re-fri-gé - ri - um. 5. O lux stu tempé - ri - es, In fle-tu so - lá - ti - um. 6. Si - ne mit Himmelsöle, Fächelst linde Ruhe ihr. 5. Zünd' in in des Kampfes Glühen, Trost im Weinen ist bei dir. 6. Nichts ist



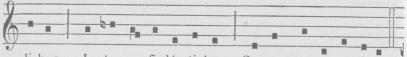
be - a - tís-si-ma, Re-ple cordis ín-ti-ma Tu - ó - rum fitu - o nú-mi - ne, Ni - hil est in hó-mi - ne, Ni - hil est indeiner Gläub'gen Herzen, Deines Glanzes helle Kerzen, Sel'ges, in der Menschenseele Ohne Irrtum, ohne Fehle, Wenn dein Anhauch



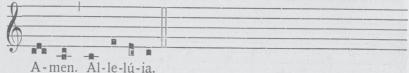
dé - li - um. 7. La-va quod est sór-di-dum, Ri-ga quod est nó - xi - um. 8. Flecte quod est rí - gi-dum, Fo-ve quod est wonnevolles Licht. 7. All', was unrein ist, das wasche, Feuchte an, was ihr gebricht. 8. Alles Starre beug' gelinde, Was erkaltet ist,



á-ri-dum, Sa-na quod est sáuci - um. 9. Da tu - is fi - défrí-gi-dum, Re-ge quod est dé-vi - um. 10. Da vir-tú - tis médürr wie Asche, Und was wund ist, mache heil. 9. Gieß von lichten entzünde. Das Verirrte lenk' zum Heil. 10. Gib der Tugenden

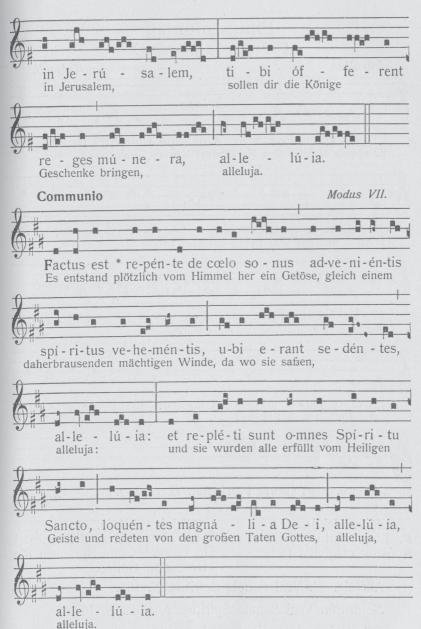


li-bus, In te con-fi-dén-ti-bus, Sacrum se-pte-ná-ri-um. ri-tum, Da sa-lú-tis éx-i-tum, Da per - énne gáudi-um. Himmelsauen, In uns, die dir gläubig trauen, Siebenfält'gen Gnadenstrom. Vollendung, Gib des Todes sel'ge Wendung, Ew'ges Fest im ew'gen Dom.



A-men. Al-le-lú-ia. Amen. Alleluja.





Pfingstmontag

(Feria II. post Pentecosten)



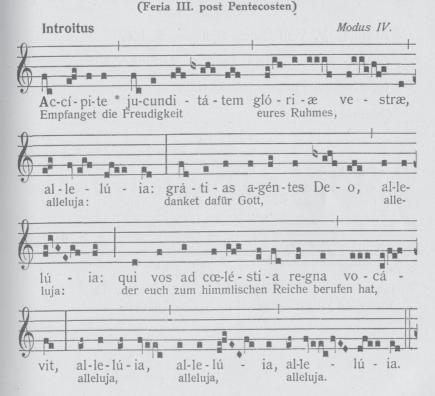
Allelúia, allelúia. Apóstoli magnália Dei.

Alleluja, alleluja. W. Loquebántur váriis linguis Es verkündeten die Apostel in verschiedenen Sprachen die Großtaten Gottes.

Allelúia. W. Veni Sancte Spíritus. S. 166. Sequentia. Veni Sancte Spíritus. Allelúia. S. 167. Offertorium. Intónuit de cœlo. S. 126.



Pfingstdienstag





Ps. At-tén-di-te pó-pu-le me-us le-gem me-am: in-cli-ná-te Habet acht, mein Volk, auf mein Gesetz: neiget



aurem ve-stram in ver-ba o-ris me-i. euer Ohr zu den Worten meines Mundes.

W. Glória Patri. ton. IV. Nro 10.

Allelúia, allelúia. W. Spíritus Sanctus docébit vos Der Heilige Geist wird euch quæcúmque díxero vobis.

Alleluja, alleluja. alles lehren, was ich euch gesagt habe.

Allelúia. W. Veni Sancte Spíritus. S. 166.

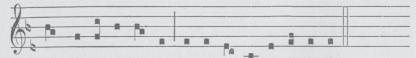
Sequentia. Veni Sancte Spíritus. Allelúia. S. 167.

Offertorium. Portas cœli. S. 129.



Modus VIII.





me cla-ri-fi-cá-bit, al-le-lú-ia, al-le-lú-ia. wird mich verherrlichen, alleluja,



Quatembermittwoch in der Pfingstwoche

(Feria IV. Quatuor Tempor. Pentec.)



seinem Angesichte.

Nach der Lectio:

Allelúia. W. Verbo Dómini cœli | Alleluja. Durch das Wort des firmáti sunt, et Spíritu oris ejus Herrn sind gefestiget die Himomnis virtus eórum.

mel, und durch seines Mundes Hauch all ihre Zierde.

Allelúia wird nicht wiederholt, sondern sogleich Glória in excélsis gesungen.

Nach der Epistel: Allelúia, allelúia. W. Veni Sancte Spiritus. S. 166.

Sequentia. Veni Sancte Spíritus. Allelúia. S. 167.





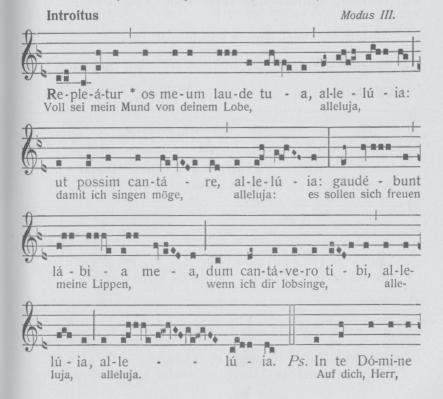
Donnerstag in der Pfingstwoche

(Feria V. post Pentecosten)

Missa. Spíritus Dómini, wie am Pfingstsonntag, S. 165.

Quatemberfreitag in der Pfingstwoche

(Feria VI. Quatuor Tempor. Pentec.)

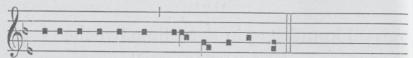




Quatemberfreitag in der Pfingstwoche



spe-rá-vi, non con-fún-dar in æ-tér-num: * in ju-stí-ti-a hoffe ich, laß mich nicht zuschanden werden in Ewigkeit: nach deiner



tu-a lí-be-ra me, et é-ri-pe me. Gerechtigkeit befreie mich und erlöse mich.

W. Glória Patri. ton. III. Nro. 9.

Allelúia, allelúia.

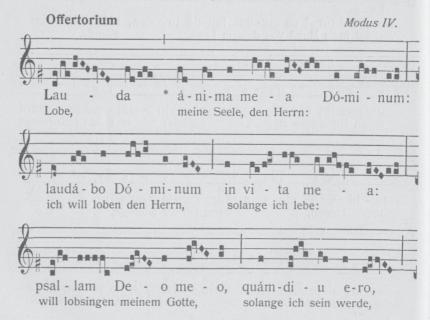
W. O quam bonus et suávis est, Dómine, Spíritus tuus in nobis!

Alleluja, alleluja.

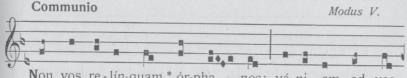
O wie gut und lieblich, Herr, ist dein Geist in uns!

Allelúia. W. Veni Sancte Spíritus. S. 166.

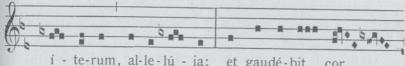
Sequentia. Veni Sancte Spíritus. Allelúia. S. 167.



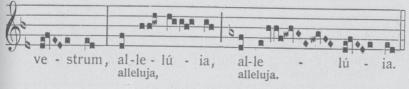




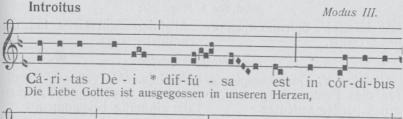
Non vos re-lín-quam * ór-pha - nos: vé-ni - am ad vos Ich werde euch nicht verwaist zurücklassen: ich werde zu euch



í - te-rum, al-le-lú - ia: et gaudé-bit cor wiederkommen, alleluja: und freuen wird sich euer Herz,



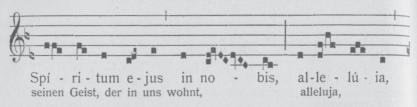
Quatembersamstag in der Pfingstwoche (Sabbato Quatuor Temp. Pentec.)

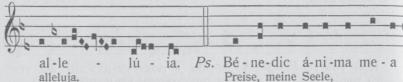


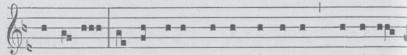


Weinmann, Gradualbuch

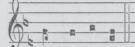
12







Dó-mi-no: * et ómni-a quæ in-tra me sunt, nó-mi-ni den Herrn: und alles, was in mir ist, seinen



sancto e-jus. W. Glória Patri. ton. III. Nro. 9. heiligen Namen.

Nach der 1. Prophetie folgt:

Allelúia. W. Spíritus est qui | Alleluja. Der Geist ist es, der vivíficat: caro autem non prod- lebendig macht: das Fleisch aber nützet nichts. est quidquam.

Nach der 2. Prophetie:

Allelúia. W. Spíritus ejus or- Alleluja. Sein Geist hat die Himmel geziert. návit cœlos.

Nach der 3. Prophetie:

tur dies Pentecóstes, erant o- Tage für das Pfingstfest, saßen mnes páriter sedéntes. alle einmütig beisammen.

Allelúia. W. Dum complerén- | Alleluja. Als voll wurden die

Nach der 4. Prophetie:

móris in eis ignem accénde. in ihnen das Feuer deiner Liebe.

Allelúia. (Hic genuflectitur.) V. | Alleluja. (Kniebeugung.) Komm, Veni Sancte Spíritus, reple tuó-rum corda fidélium: et tui a- deiner Gläubigen und entzünde

Nach der 5. Prophetie:

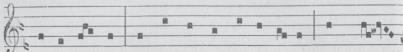
Allelúia. W. Benedíctus es, Dó- Alleluja. Gepriesen bist du, mine Deus patrum nostrórum, Herr, Gott unserer Väter, und et laudábilis in sæcula. lobwürdig in Ewigkeit.

Nun folgt: Glória in excélsis.

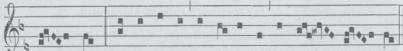
Nach der Epistel: Tractus. Laudáte Dóminum. S. 109.

Sequentia. Veni Sancte Spíritus, wie am Pfingstsonntag, S. 161, aber ohne Allelúia am Schluß.





al-le-lú-ia: et ne-scis un-de vé-ni-at, aut quo alleluja: und du weißt nicht, woher er kommt und wohin

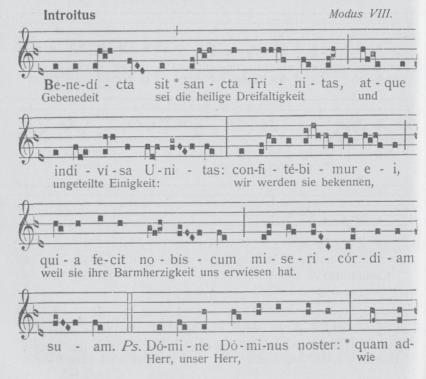


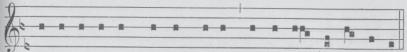
va - dat, al-le-lú-ia, al-le-lú-ia, al-le - lú - ia. er geht, alleluja, alleluja, alleluja.

Nach der Messe schließt die österliche Zeit.

Am Dreifaltigkeitssonntag

(In Festo Ss. Trinitatis)





mi-rá-bi-le est no-men tu-um in u-ni - vér-sa wunderbar ist dein Name auf der ganzen Erde!

W. Glória Patri. ton. VIII. Nro. 22.

Graduale

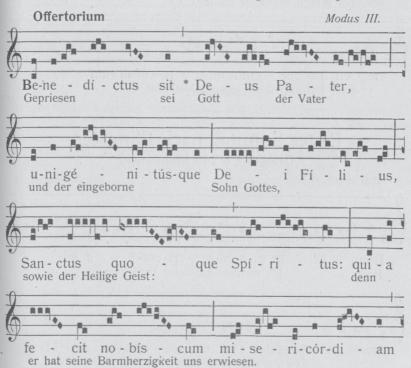
Benedictus es, Dómine, qui | Gepriesen bist du, Herr, du intuéris abýssos, et sedes super durchschauest die Abgründe Dómine, in firmaménto cœli, et Gepriesen bist du, Herr, am laudábilis in sæcula.

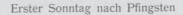
Allelúia, allelúia.

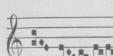
W. Benedíctus es, Dómine Deus Gepriesen bist du, Herr, Gott lis in sécula. Allelúia.

Chérubim. W. Benedictus es und sitzest über den Cherubim. Firmamente des Himmels, und lobwürdig in Ewigkeit.

patrum nostrórum, et laudábi- unserer Väter, und lobwürdig in Ewigkeit. Alleluja.



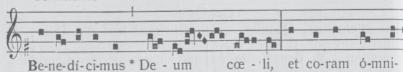




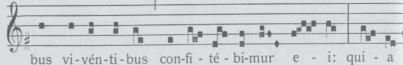
182

su - am.

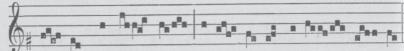




Be-ne-dí-ci-mus * De - um cœ - li, et co-ram ó-mni-Wir benedeien den Gott des Himmels, und vor allen



bus vi-vén-ti-bus con-fi - té - bi-mur e - 1: qui - a lebenden Wesen bekennen wir ihn:



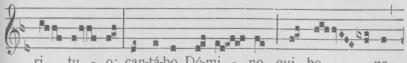
fe - cit no-bís - cum mi-se - ri-cór-di - am su - am. er seine Barmherzigkeit uns erwiesen hat.

Erster Sonntag nach Pfingsten

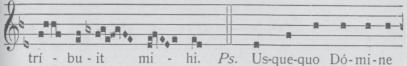
(Dominica I. post Pentecosten)



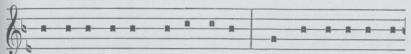
rá - vi: ex-sul-tá - vit cor me - um in sa - lu-táes frohlockt mein Herz ob deines Heiles:



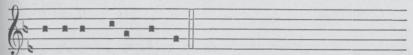
- o: can-tá-bo Dó-mi - no, qui bo ich will dem Herrn lobsingen, der mir Gutes



getan. Wie lange, Herr,



ob-li-vi-scé-ris me in fi-nem? * úsque-quo a-vér-tis wirst du meiner so ganz vergessen? wie lange noch dein Ange-



sicht von mir wenden?

fá-ci-em tu-am a me? W. Glória Patri. ton. V. Nro. 15.

Graduale

Ego dixi: Dómine, miserére | Ich sprach: Herr, erbarme dich páuperem: in die mala liberábit eum Dóminus.

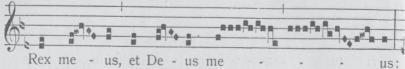
Allelúia, allelúia. W. Verba mea áuribus pércipe, um. Allelúia.

mei: sana ánimam meam, quó- meiner: heile meine Seele, denn niam peccávi tibi. W. Beátus ich habe vor dir gesündigt. qui intélligit super egénum et Selig, wer des Armen und Dürftigen gedenkt: am Tage des Unglücks wird der Herr ihn erretten.

Alleluja, alleluja.

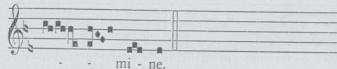
Laß, Herr, meine Worte zu Dómine: intéllige clamórem me- | deinen Ohren dringen: vernimm mein Rufen. Alleluja.

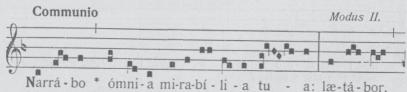




du mein König und mein Gott;

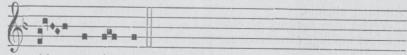






a: læ-tá-bor. Ich will verkünden all deine Wundertaten; ich will mich





Al - tis-si - me. o Allerhöchster.



Am Fronleichnamsfest

(In Festo Corporis Christi)



Graduale

Oculi ómnium in te sperant, Aller Augen hoffen auf dich, Dómine: et tu das illis escam Herr: und du gibst ihnen Speise ris tu manum tuam: et imples omne ánimal benedictióne.

Allelúia, allelúia.

W. Caro mea vere est cibus, et Mein Fleisch ist wahrhaft eine lúia.

in témpore opportuno. V. Ape- zur rechten Zeit. Du öffnest deine Hand und erfüllst jedes Geschöpf mit Segen.

Alleluja, alleluja.

sanguis meus vere est potus: Speise und mein Blut wahrhaft qui mandúcat meam carnem, ein Trank: wer mein Fleisch et bibit meum sánguinem, in ist und mein Blut trinkt, bleibt me manet, et ego in eo. Alle- in mir und ich in ihm. Alleluja.



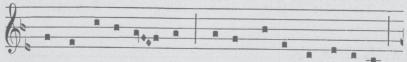
Lau-da Si-on Sal-va-tó-rem, Lauda du-cem et pa-stó-rem, 1. Deinem Heiland, deinem Lehrer, deinem Hirten und Ernährer,



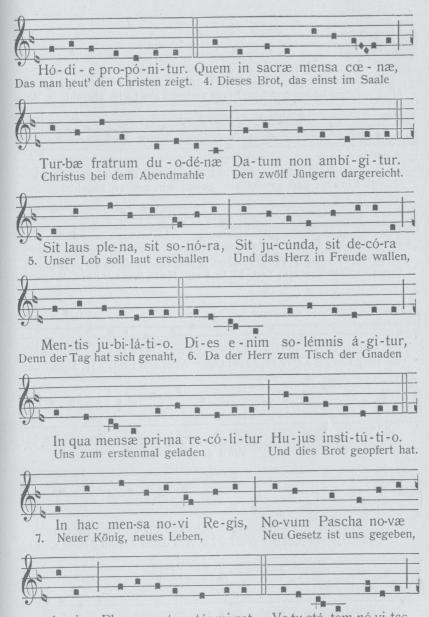
In hymnis et cán-ti-cis. Quantum pot-es, tantum aude: Sion, stimm ein Loblied an! 2. Preis nach Kräften seine Würde:



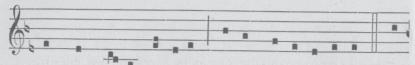
Qui-a ma-jor omni lau-de, Nec laudá-re súf-fi-cis. Laudis Da kein Lobspruch, keine Zierde Seiner Größe gleichen kann. 3. Dieses



the-ma spe-ci-á - lis, Pa-nis vi-vus et vi-tá-lis Brot sollst du erheben, Welches lebt und gibt das Leben,



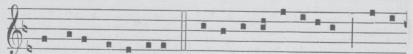
le-gis, Pha-se ve-tus tér-mi-nat. Ve-tu-stá-tem nó-vi-tas, Neues Lamm und Ostermahl. 8. Und der Wahrheit muß das Zeichen,



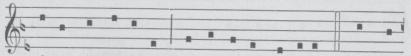
Umbram fu-gat vé-ri-tas, Noctem lux e-lí-mi-nat. Quod Altes vor dem Neuen weichen, Nacht vertreibt des Lichtes Strahl. 9. Was



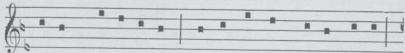
in cœ-na Chri-stus gessit, Fa-ci-éndum hoc exprés-sit von Christus dort geschehen, Sollen wir, wie er, begehen



In su-i memó-ri-am. Do-cti sacris insti-tú-tis, Pa-nem, Zum Gedächtnis seinem Tod. 10. Uns zum Heile, ihm zur Ehre, Weihen



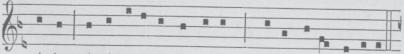
vi-num in sa-lú-tis Conse-crámus hó-sti-am. Do-gma wir nach heil'ger Lehre Hier zum Opfer Wein und Brot. 11. Doch, wie



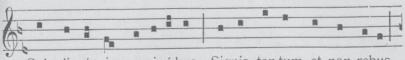
da-tur chri-sti - á-nis, Quod in car-nem transit pa-nis, uns der Glaube lehret, Wird das Brot in Fleisch verkehret.



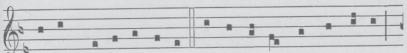
Et vi-num in sángui-nem. Quod non ca-pis, quod non Und in Christi Blut der Wein. 12. Was dabei das Aug' nicht siehet,



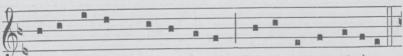
vi-des, A-nimó-sa, firmat fi-des, Præ-ter re-rum órdinem. Dem Verstande selbst entfliehet, Sieht der feste Glaube ein.



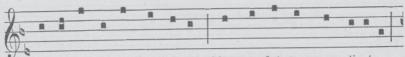
Sub di-vér-sis spe-ci-é-bus, Signis tan-tum, et non rebus, 13. Unter zweierlei Gestalten, Zeichen, die das Wesen halten,



La-tent res ex-i-mi-æ. Ca-ro ci-bus, sanguis po-tus: Große Ding' verborgen sind. 14. Blut zum Tranke, Fleisch zur Speise,



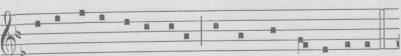
Ma-net ta-men Chri-stus to-tus Sub u-trá-que spé-ci-e. Da sich doch in beider Weise Christus ungeteilt befind't.



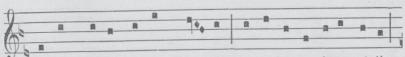
A sumén-te non con-cí-sus, Non confráctus, non di-vísus 15. Wer zu diesem Gastmahl eilet, Nimmt ihn ganz und unzerteilet,



In-te-ger ac-cí-pi-tur. Su-mit u-nus, sumunt mil-le: Ungebrochen, unversehrt. 16. Einer kommt und tausend kommen,



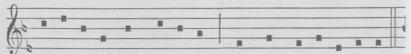
Quantum i-sti, tantum il-le: Nec sumptus con-sú-mi-tur. Keiner hat doch mehr genommen: Und er bleibet unverzehrt.



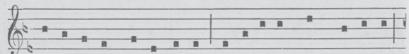
Sumunt bo-ni, sumunt ma - li: Sor-te tamen in-æquá-li, 17. Fromme kommen, Böse kommen: Alle haben ihn genommen,



Vi-tæ vel in-té-ri-tus. Mors est ma-lis, vi-ta bo-nis: Die zum Leben, die zum Tod. 18. Bösen wird er Straf und Hölle,



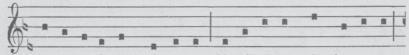
Vi-de pa-ris sum-pti - ó-nis Quam sit dis-par éx-i-tus. Frommen ihres Heiles Quelle; So verschieden wirkt dies Brot.



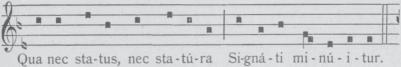
Fracto demum sacra-ménto, Ne va-cíl-les, sed memén-to 19. Endlich wisse, daß vom Leibe



Tantum es-se sub fragmén-to, Quantum to-to té-gi-tur. So viel in den Teilen bleibe, Als das Ganze selbst enthält.



Nul-la re-i fit scis-sú-ra: Si-gni tantum fit fractú-ra, 20. Nicht das Wesen, nur das Zeichen Muß da der Zerteilung weichen,



Qua nec sta-tus, nec sta-tú-ra Si-gná-ti mi-nú-i-tur. Jenes bleibet unverstellt.

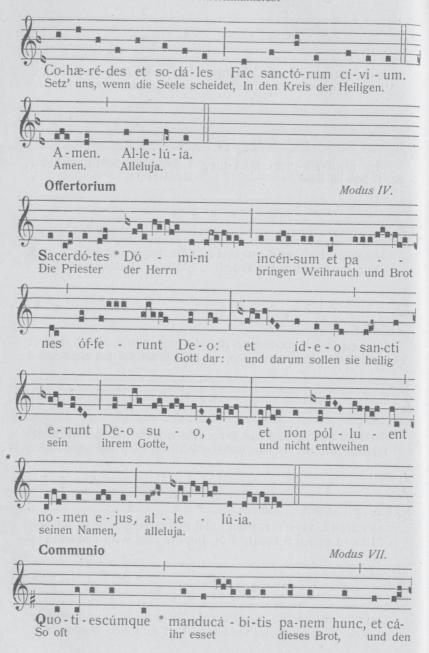


Ec-ce pa-nis Ange-ló-rum, Factus ci-bus vi-a-tó-rum: 21. Sieh', dies ist das Brot der Kinder, Der Gerechten, nicht der Sünder,

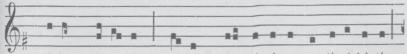


The **3rd edition (2022)** of the Campion Missal required five years because every page, every word, every font was redone based on user feedback. Get your copy today: https://ccwatershed.org/campion/

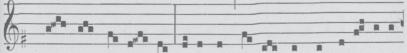
Qui nos pascis hic mor-tá-les: Tu-os i-bi commensá-les, Der die Menschenkinder weidet Und an seinem Mahle leidet,



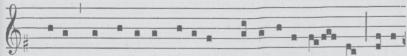
Modus I.



li-cem bi-bé-tis, mor-tem Dó-mi-ni annunti-á-bi-tis, Kelch trinken werdet, sollet ihr den Tod des Herrn verkündigen,



do - nec vé-ni - at: í-taque qui-cúmque mandu-cá-ve-rit bis er kommen wird: Wer immer also ist



panem, vel bí-be-rit cá-li-cem Dómi-ni indí - gne, re-us das Brot, oder den Kelch des Herrn unwürdig trinkt, der ist



e-rit córpo-ris et sán-guinis Dó-mi-ni, alle - lú-ia. schuldig des Leibes und des Blutes des Herrn, alleluja.

Sonntag in der Fronleichnamsoktav

(Dominica infra Octavam Corporis Christi, II. post Pentec.)

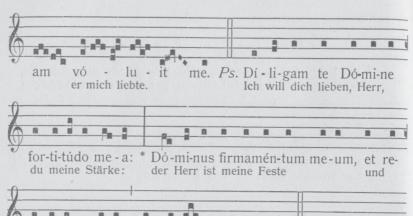
Introitus



Factus est * Dómi-nus pro - té - ctor me - us, et e-dú-xit Es ward der Herr mein Beschützer, und er führte



me in la - ti - tú-di - nem: sal-vum me fe - cit quó-nimich hinaus ins Weite: er rettete mich, weil Weinmann, Gradualbuch



fú-gi-um me-um, et li-be-rá-tor me - us. meine Zuflucht und mein Erretter.

W. Glória Patri. ton. I. Nro. I.

Graduale

Ad Dóminum, dum tribulárer, | Zum Herrn rief ich, da ich in clamávi, et exaudívit me. W. Dó- Trübsal war, und er erhörte mine, libera animam meam a mich. Herr, errette meine Seele lábiis iníquis, et a lingua do- von feindseligen Lippen und lósa.

Allelúia, allelúia.

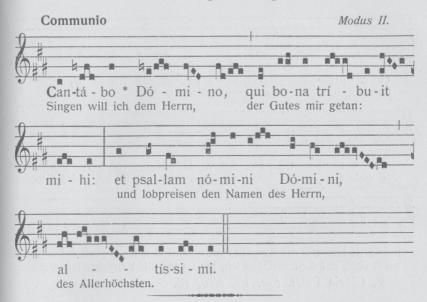
líbera me. Allelúia.

trügerischer Zunge.

Alleluja, alleluja.

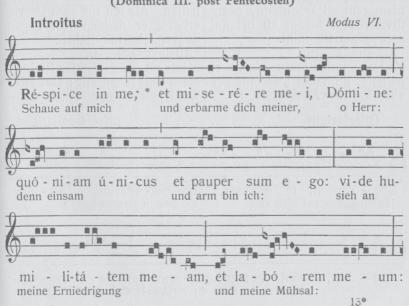
W. Dómine Deus meus, in te Herr, mein Gott, auf dich sperávi: salvum me fac ex ó- hoffe ich: hilf mir wider alle mnibus persequéntibus me, et meine Verfolger, und errette mich. Alleluja.

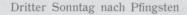




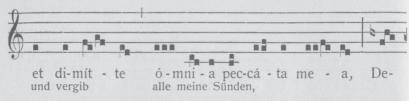
Dritter Sonntag nach Pfingsten

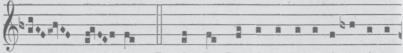
(Dominica III. post Pentecosten)



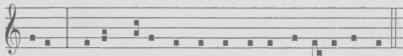








us. Ps. Ad te Dó-mi-ne le-vá-vi á-nimam o mein Gott. Zu dir, o Herr, erhebe ich meine Seele:



me-am: De-us me-us, in te con-fí-do, non e-ru-bé-scam. mein Gott, auf dich vertraue ich, ich werde nicht zuschanden werden.

W. Glória Patri. ton. VI. Nro. 16.

Graduale

Jacta cogitátum tuum in Dó- Wirf deine Sorge auf den mino, et ipse te enútriet. V. Dum Herrn, und er wird dich erclamárem ad Dóminum, exau- halten. Als ich rief zum Herrn, divit vocem meam ab his qui erhörte er meinen Ruf gegen appropinquant mihi.

Allelúia, allelúia.

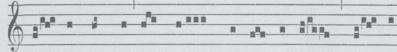
W. Deus judex justus, fortis et Gott ist ein gerechter Richter, pátiens: numquid irascétur per stark und langmütig: zürnet er síngulos dies? Allelúia. | wohl jeden Tag? Alleluja.

die, welche mir nahen.

Alleluja, alleluja.

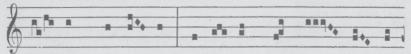


Modus III.



Spe - rent in te o-mnes, qui no - vé-runt Hoffen sollen auf dich alle,

no - men die deinen Namen kennen,

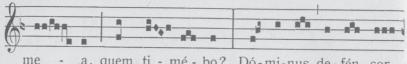


tu - um, Dó-mi - ne: quó-ni - am non de - re - líno Herr: denn du verlässest diejenigen nicht,

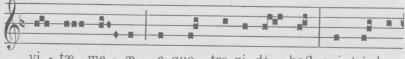


Vierter Sonntag nach Pfingsten (Dominica IV. post Pentecosten)

Dó-mi-nus * il-lu-mi-ná-ti - o me - a, et sa-lus und mein Heil,



- a, quem ti - mé - bo? Dó-mi-nus de-fén-sor wen sollt' ich fürchten? Der Herr ist der Beschirmer



vi - tæ me - æ, a quo tre-pi-dá - bo? qui trí-bu-meines Lebens, vor wem sollte ich zittern? Die mich bemeines Lebens,





et ce - ci - dé - runt. Ps. Si con-sí-stant ad-vér-sum me und fallen zu Boden. Wenn wider mich steht ein



ca-stra: * non ti-mé-bit cor me - um. Heerlager: nicht fürchten soll sich mein Herz.

W. Glória Patri. ton. II. Nro. 7.

Graduale

Propítius esto Dómine peccá- Verzeihe unsere Sünden, o tis nostris: ne quando dicant Herr! damit ja nicht etwa die gentes: Ubi est Deus eórum? Heiden sagen: Wo ist ihr Gott? V. Adjuva nos, Deus salutáris Hilf uns, o Gott, unser Heil: noster: et propter honórem nó- und um der Ehre deines Na-

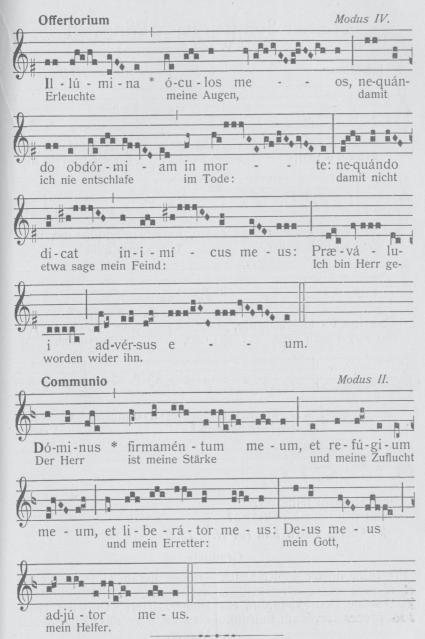
tióne. Allelúja.

minis tui Dómine, líbera nos. | mens willen erlöse uns, o Herr!

Allelúia, allelúia.

W. Deus, qui sedes super thronum, et júdicas æquitátem: esto

Throne und richtest nach Gerefúgium páuperum in tribula- rechtigkeit: sei die Zuflucht der Armen in der Trübsal. Alleluja.



Fünfter Sonntag nach Pfingsten

(Dominica V. post Pentecosten)



Graduale

Protéctor noster áspice Deus, | Blicke herab, Gott, unser Be-

et réspice super servos tuos. schirmer, und schaue auf deine W. Dómine Deus virtútum, ex- Diener. Herr, Gott der Heeráudi preces servórum tuórum. scharen, höre das Gebet deiner Diener.

Allelúia, allelúia. W. Dómine, in virtúte tua læ- Herr, in deiner Kraft freut tábitur rex: et super salutáre sich der König: und in deinem tuum exsultábit veheménter. Al- Heile frohlocket er überaus. Allelelúia.

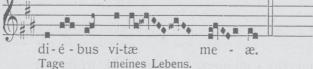
| Alleluja, alleluja. luja.





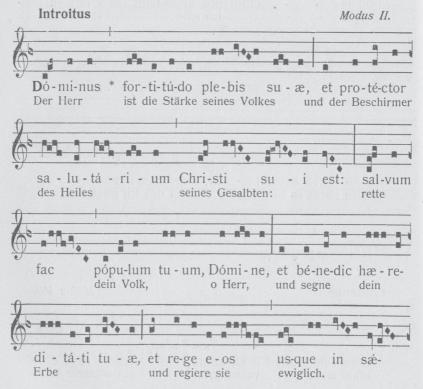
Sechster Sonntag nach Pfingsten

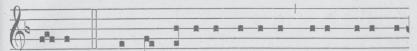




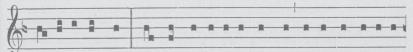
Sechster Sonntag nach Pfingsten

(Dominica VI. post Pentecosten)





cu-lum. Ps. Ad te Dó-mi-ne cla-má-bo, De-us me-us ne Zu dir, o Herr, will ich rufen, mein Gott, schweige



sí-le-as a me: * nequándo táce-as a me, et as-si-mi-lábor nicht vor mir: damit du nicht stumm dich von mir kehrest und ich gleich



de-scendén-ti-bus in la-cum. werde denen, die hinabfahren in die Grube.

W. Glória Patri. ton. II. Nro. 7.

Graduale

lum, et deprecare super servos | Zeit und laß dich erbitten über tuos. V. Dómine refúgium factus es nobis, a generatióne et progénie.

Allelúia, allelúia.

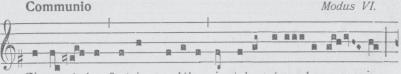
W. In te Dómine sperávi, non confundar in ætérnum: in tua justitia libera me, et éripe me: inclina ad me aurem tuam, accélera ut erípias me. Allelúia.

Convértere Dómine aliquántu- | Kehre wieder, Herr, in kurzer deine Diener. Herr, du bist unsere Zuflucht gewesen von Geschlecht zu Geschlecht.

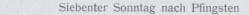
Alleluja, alleluja.

Auf dich, o Herr, hoffe ich, ich werde nicht zuschanden werden in Ewigkeit: nach deiner Gerechtigkeit erlöse mich und errette mich: neige zu mir dein Ohr, eile, mich zu retten. Alleluja.

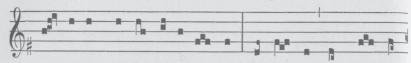
Offertorium. Pérfice gressus meos. S. 52.



Circu - í - bo, * et im-mo-lábo in tabernácu - lo e Wandeln will ich und Opfer bringen in seinem Gezelte,



204

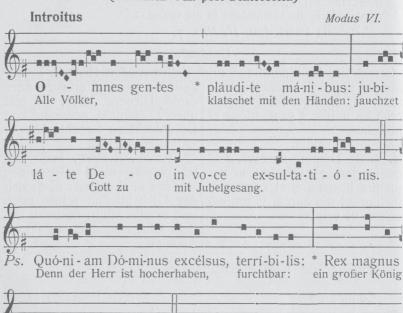


hó-sti-am ju-bi-la-ti-ó-nis: can-tá-bo, et psal-mum ein Opfer des Jubels: singen will ich und in Psalmen



Siebenter Sonntag nach Pfingsten

(Dominica VII. post Pentecosten)



su-per omnem ter-ram. über die ganze Erde.

W. Glória Patri. ton. VI. Nro. 18.

Graduale

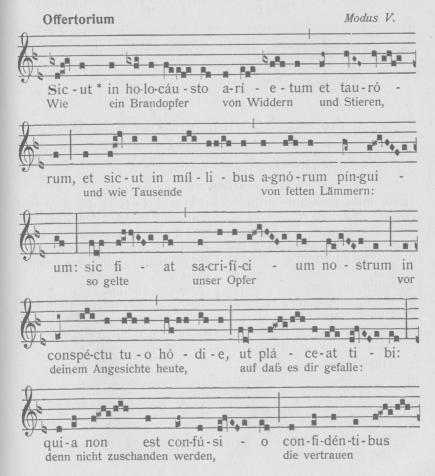
et fácies vestræ non confundéntur.

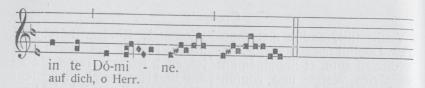
Allelúia, allelúia. W. Omnes gentes pláudite másultationis. Allelúja.

Veníte fílii, audíte me: timó- | Kommet, Kinder, höret auf rem Dómini docébo vos. W. Ac- mich: Furcht des Herrn will cédite ad eum, et illuminámini: ich euch lehren. Tretet hin zu ihm und lasset euch erleuchten: und euer Antlitz wird nicht zuschanden werden.

Alleluja, alleluja.

Alle Völker, klatschet mit den nibus: jubilate Deo in voce ex- Händen: jauchzet Gott zu mit Jubelgesang. Alleluja.







Achter Sonntag nach Pfingsten

(Dominica VIII. post Pentecosten)

Introitus. Suscépimus, Deus. S. 273.

Graduale

Esto mihi in Deum protectó- | Sei mir ein Gott des Schutzes fundar in ætérnum.

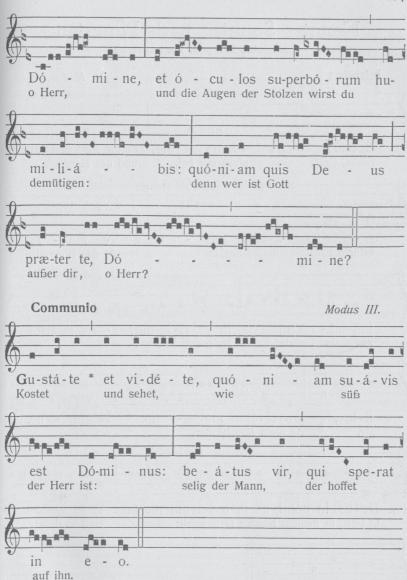
Allelúia, allelúia. W. Magnus Dóminus, et laudá- Groß ist der Herr und sehr monte sancto ejus. Allelúia.

rem, et in locum refúgii, ut sal- und eine Stätte der Zuflucht, vum me fácias. V. Deus, in daß du mich errettest. O Gott, te sperávi: Dómine, non con- auf dich hoffe ich: Herr, ich werde nicht zuschanden werden auf ewig.

Alleluja, alleluja.

bilis valde, in civitáte Dei, in preiswürdig, in der Stadt Gottes, auf seinem heiligen Berge. Alleluja.





Neunter Sonntag nach Pfingsten

(Dominica IX. post Pentecosten)



Graduale

admirábile est nomen tuum in bar ist dein Name auf der ganunivérsa terra! V. Quóniam eleváta est magnificéntia tua super cœlos.

Allelúia, allelúia.

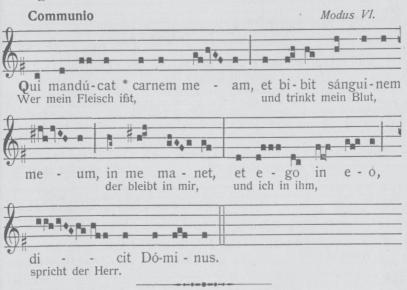
W. Eripe me de inimícis meis, Deus meus: et ab insurgéntibus in me líbera me. Allelúia.

Dómine Dóminus noster, quam | Herr, unser Herr, wie wunderzen Erde! Denn erhöht ist deine Herrlichkeit über die Himmel.

Alleluja, alleluja.

Errette mich von meinen Feinden, o mein Gott: und von denen, die wider mich aufstehen, erlöse mich. Alleluja.

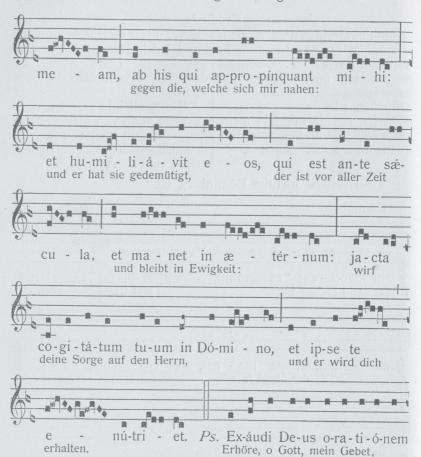
Offertorium. Justitiæ Dómini. S. 62.

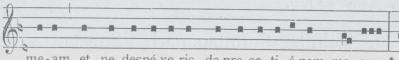


Zehnter Sonntag nach Pfingsten

(Dominica X. post Pentecosten)







me-am, et ne despé-xe-ris de-pre-ca-ti-ó-nem me-am: und verachte nicht mein Fiehen:



in tén-de mi-hi, et ex-áudi me. merke auf mich und erhöre mich. W. Glória Patri. ton. III. Nro. 9.

Graduale

Custódi me, Dómine, ut pu- Behüte mich, Herr, wie den píllam óculi: sub umbra alá- Augapfel: unter dem Schatten rum tuárum prótege me. V. De deiner Flügel beschirme mich. vultu tuo judicium meum pród- Von deinem Angesichte laß mein

Allelúia, allelúia.

W. Te decet hymnus, Deus, in Dir ziemt ein Loblied, o Gott. Sion: et tibi reddétur votum in auf Sion: und dir werden Ge-Jerúsalem. Allelúja.

eat: óculi tui vídeant æquitá- Gericht ausgehen: laß deine tem. Augen schauen das Rechte.

Alleluja, alleluja.

lübde dargebracht in Jerusalem. Alleluja.

Offertorium. Ad te Dómine levávi. S. 2.



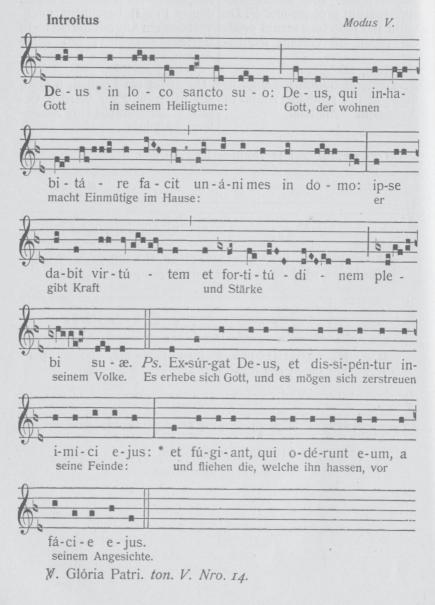






Elfter Sonntag nach Pfingsten

(Dominica XI. post Pentecosten)



Graduale

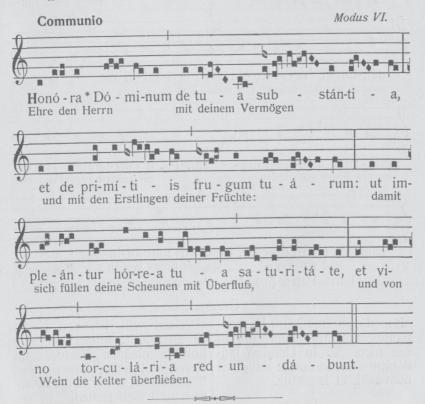
adjútus sum: et reflóruit caro es ward mir geholfen: und neu mea: et ex voluntate mea con- blüht auf mein Fleisch, und fitébor illi. V. Ad te, Dómine, nach Herzenslust will ich ihn clamávi: Deus meus, ne síleas: ne discédas a me.

Allelúia, allelúia. W. Exsultate Deo adjutóri no- Jubelt Gott, unserm Helfer, justro, jubiláte Deo Jacob: súmite belt dem Gott Jakobs: hebet thara. Allelúia.

In Deo sperávit cor meum, et | Auf Gott hoffte mein Herz, und preisen. Zu dir, Herr, rufe ich: mein Gott, schweige nicht: weiche nicht von mir.

Alleluja, alleluja. psalmum jucundum cum cí- an lieblichen Psalm mit Zitherspiel. Alleluja.

Offertorium. Exaltábo te. S. 60.



Zwölfter Sonntag nach Pfingsten

(Dominica XII. post Pentecosten)



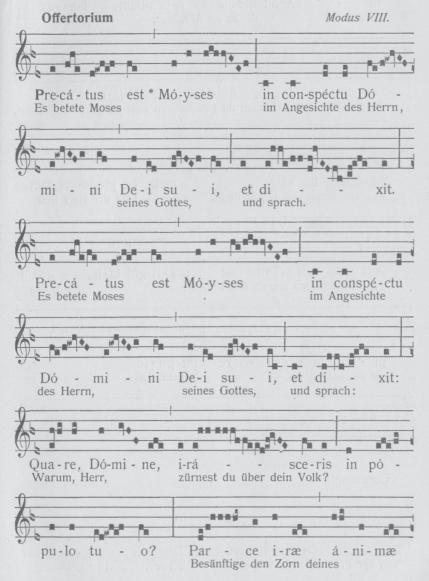
Graduale

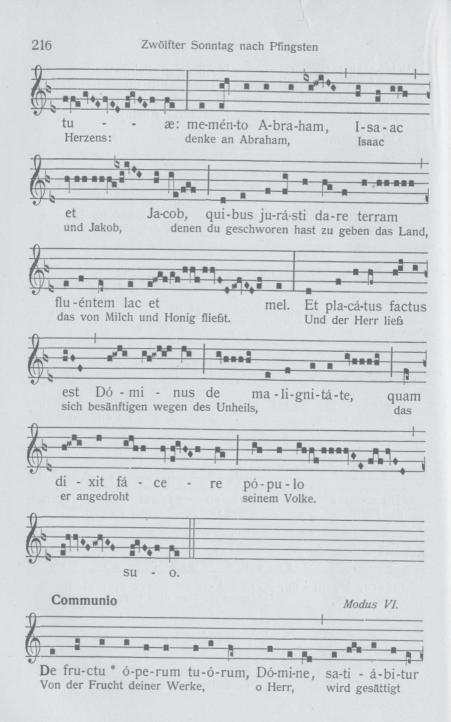
Benedicam Dóminum in omni | Preisen will ich den Herrn témpore: semper laus ejus in zu aller Zeit: immer sei sein ore meo. W. In Dómino lau- Lob in meinem Munde. Im dábitur ánima mea: áudiant Herrn soll sich rühmen meine mansuéti, et læténtur.

Seele: hören sollen es die Frommen und sich freuen.

Allelúia, allelúia. W. Dómine Deus salútis meæ, Herr, Gott meines Heils, bei in die clamávi, et nocte coram Tag rufe ich und des Nachts te. Allelúia.

Alleluja, alleluja. vor dir. Alleluja.





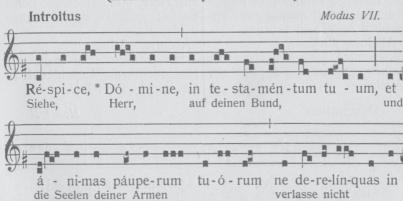


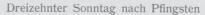
Dreizehnter Sonntag nach Pfingsten

£ 00 3

con-fír-met. kräftige.

(Dominica XIII. post Pentecosten)







i-rá-tus est fu-ror tu-us su-per o-ves páscu-æ tu - æ? und erglüht dein Zorn über die Schäflein deiner Weide? W. Glória Patri. ton. VII. Nro. 20.

Graduale

Réspice, Dómine, in testamén- | Sieh', Herr, auf deinen Bund: tum tuum: et ánimas páuperum und die Seelen deiner Armen tuórum ne obliviscáris in finem. verlasse nicht für immer. Steh W. Exsúrge Dómine, et júdica auf, Herr, und entscheide deine causam tuam: memor esto op- Sache: gedenke der Schmach próbrii servórum tuórum.

Allelúia, allelúia.

218

W. Dómine, refúgium factus es | Herr, Zuflucht bist du uns nobis a generatione et progénie. geworden von Geschlecht zu Alleluja.

deiner Knechte.

Alleluja, alleluja.

Geschlecht. Alleluia.

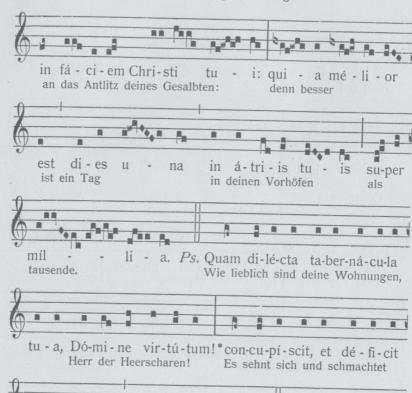




Vierzehnter Sonntag nach Pfingsten

(Dominica XIV. post Pentecosten)





á-ni-ma me-a in á-tri-a Dó-mi-ni. meine Seele nach den Vorhöfen des Herrn.

W. Glória Patri. ton. IV. Nro. 10.

Graduale

Bonum est confídere in Dó- Besser ist es, zu vertrauen dem mine. W. Bonum est speráre setzen auf Menschen. Besser in Dómino, quam speråre in ist es, zu hoffen auf den Herrn, principibus.

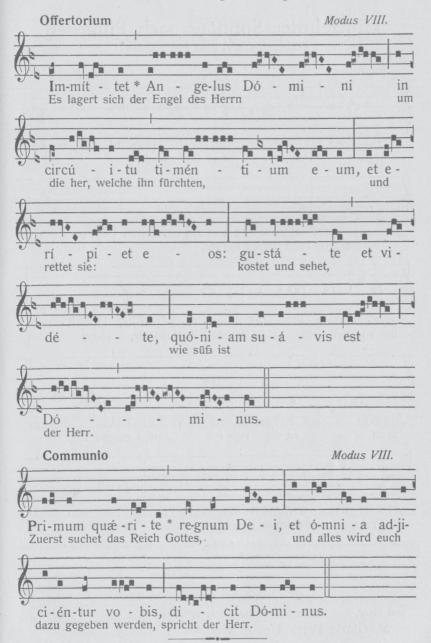
Allelúia, allelúia.

W. Veníte, exsultémus Dómino: Kommet, last uns frohlocken jubilémus Deo salutári nostro. dem Herrn: lobsingen Gott, un-Allelúia.

mino, quam confídere in hó- Herrn, als sein Vertrauen zu als zu hoffen auf Fürsten.

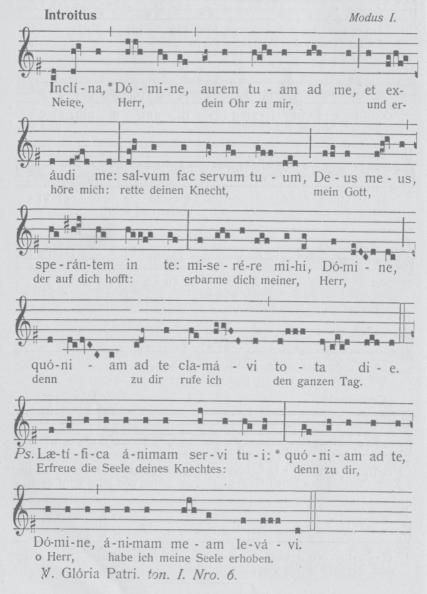
Alleluja, alleluja.

serem Heilande. Alleluja.



Fünfzehnter Sonntag nach Pfingsten

(Dominica XV. post Pentecosten)



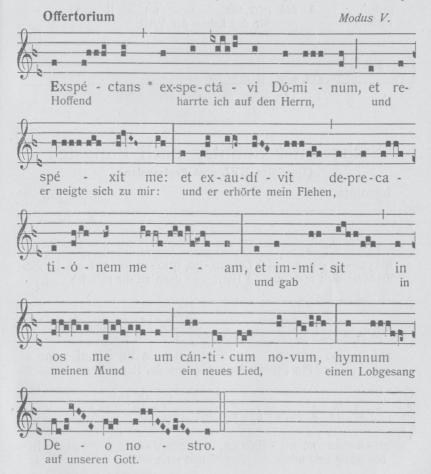
Graduale

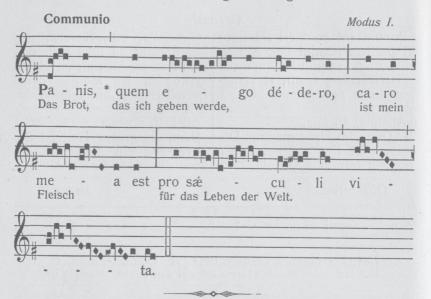
Bonum est confitéri Dómino: | Gut ist's, zu bekennen den et psállere nómini tuo, Altíssi- Herrn: und zu lobsingen deime. W. Ad annuntiándum mane nem Namen, Allerhöchster! Zu misericórdiam tuam, et veritá- verkünden am Morgen deine tem tuam per noctem.

Barmherzigkeit, und deine Wahrheit des Nachts.

Alleluja, alleluja.

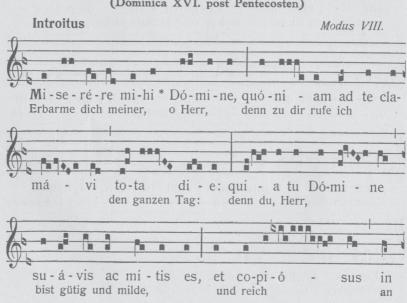
W. Quóniam Deus magnus Dóminus, et Rex magnus super
Herr und ein großer König omnem terram. Allelúia. über die ganze Erde. Alleluja.

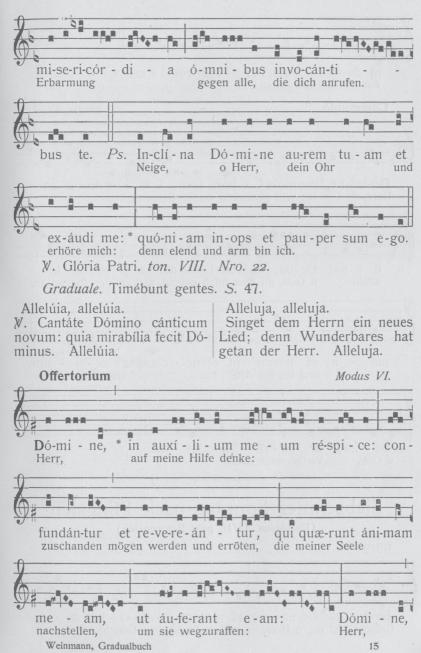


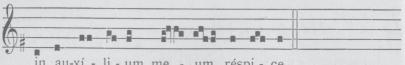


Sechzehnter Sonntag nach Pfingsten

(Dominica XVI. post Pentecosten)



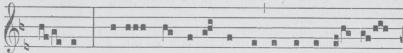




in au-xí - li - um me - um réspi - ce. auf meine Hilfe denke.



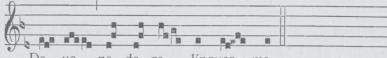
Dó-mi-ne, * me-mo-rá - bor ju-stí - ti - æ tu - æ so-Herr, ich will gedenken deiner Gerechtigkeit



lí - us: De-us, do - cu-í - sti me a ju-ven-tú - te allein: o Gott, du hast mich gelehrt von meiner Jugend an,



me - a, et us-que in se-né - ctam et sé-ni - um, und bis ins Alter und Greisentum,



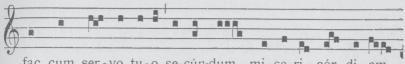
De - us, ne de - re - línquas me. o Gott, verlaß mich nicht.

Siebzehnter Sonntag nach Pfingsten

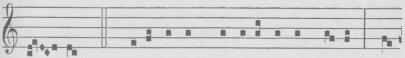
(Dominica XVII. post Pentecosten)



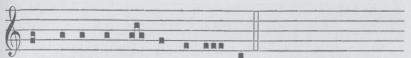
Ju-stus es * Dó-mi-ne, et rectum ju-dí-ci-um tu-um: Gerecht bist du, o Herr, und recht ist dein Gericht:



fac cum ser-vo tu-o se-cún-dum mi-se-ri-cór-di-am tue mit deinem Knechte nach deiner Barmherzigkeit.



am. Ps. Be-á-ti im-ma-cu-lá-ti in vi-a: * qui Glückselig, die in Unschuld dahingehen:



ám-bu-lant in le - ge Dó-mi - ni. wandeln im Gesetze des Herrn

W. Glória Patri. ton. I. Nro. 1.

Graduale

Beáta gens, cujus est Dómi- | Selig das Volk, dessen Gott nus Deus eórum: pópulus, quem | der Herr ist: das Volk, das sich elégit Dóminus in hæreditátem erwählt hat der Herr zum Erbe. sibi. W. Verbo Dómini cœli Durch des Herrn Wort sind die firmáti sunt: et spíritu oris ejus Himmel gefestiget, und durch omnis virtus eórum.

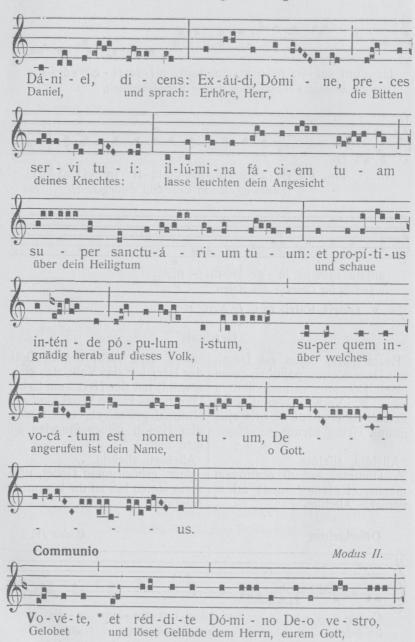
Allelúia, allelúia. W. Dómine, exáudi oratiónem Herr, erhöre mein Gebet, und véniat. Allelúia.

den Hauch seines Mundes all ihre Zier.

Alleluja, alleluja.

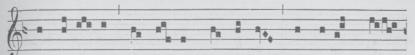
meam, et clamor meus ad te mein Rufen laß zu dir kommen. Alleluja.



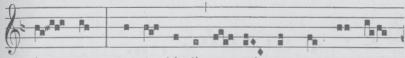




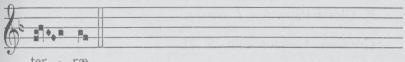
o-mnes qui in cir-cú-i-tu e-jus af-fér-tis mú-ne-ra: ihr alle, die ihr ringsum Gaben bringt:



ter-rí-bi - li, et e - i qui au-fert spí - ri-tum prín - dem Schrecklichen, und ihm, der vernichtet den Stolz der Fürsten:



ci - pum: ter-rí - bi - li a - pud o-mnes re - ges dem Schrecklichen für alle Könige

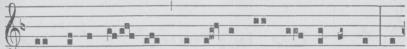


ter - ræ. der Erde.

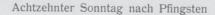
Achtzehnter Sonntag nach Pfingsten

(Dominica XVIII. post Pentecosten)





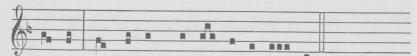
pro-phé-tæ tu - i fi-dé-les in - ve - ni - án-tur: exdeine Propheten wahrhaft erfunden werden: er-







Is - ra - el. Ps. Læ-tá-tus sum in his quæ di-cta sunt Ich freute mich darüber, daß mir gesagt ward: Israel.



mi - hi: * in domum Dó-mi - ni í-bi - mus. Zum Hause des Herrn laßt uns gehen.

W. Glória Patri. ton. I. Nro. I.

Graduale. Lætátus sum. S. 71.

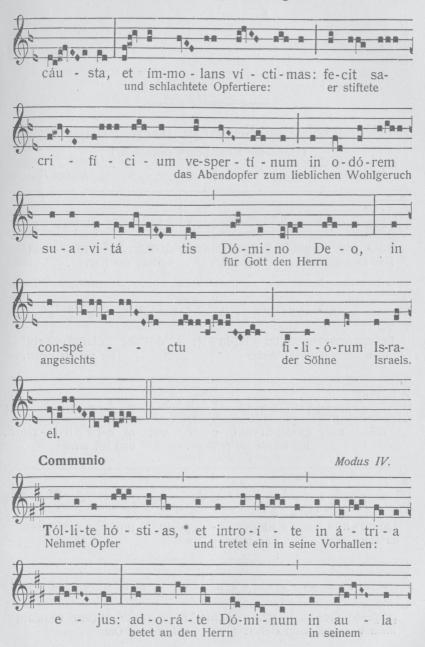
Allelúia, allelúia. W. Timébunt gentes nomen tu- Fürchten werden die Völker um, Dómine: et omnes reges deinen Namen, o Herr: und alle terræ glóriam tuam. Allelúia.

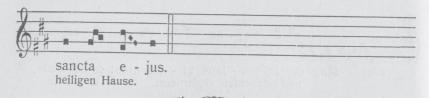
230

Alleluja, alleluja.

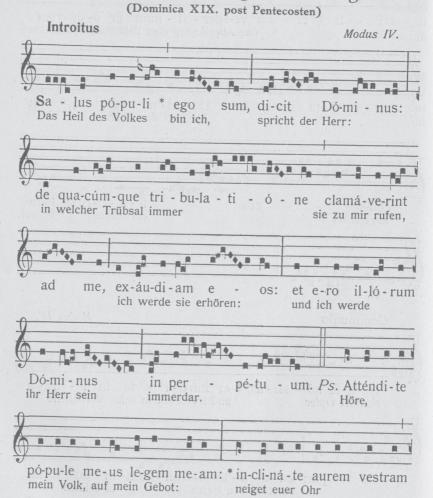
Könige der Erde deine Herrlichkeit. Alleluja.







Neunzehnter Sonntag nach Pfingsten





in ver-ba o - ris me - i. zu den Worten meines Mundes.

W. Glória Patri. ton. IV. Nro. 10.

Graduale

cénsum in conspéctu tuo, Dó- wie Rauchopfer vor deinem Anárum sacrifícium vespertínum. meiner Hände sei ein Abend-

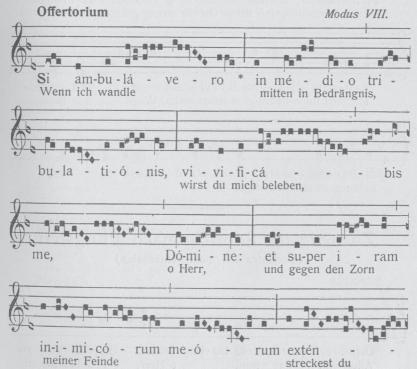
Allelúia, allelúia. W. Confitémini Dómino, et in- Bekennet den Herrn und rufet

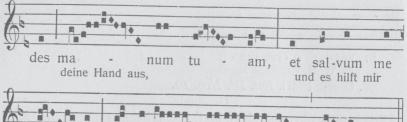
lúia.

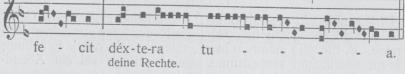
Dirigátur orátio mea sicut in- | Es erhebe sich mein Gebet mine. W. Elevátio mánuum me- gesichte, o Herr. Die Erhebung opfer.

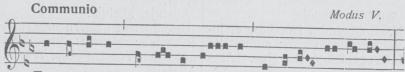
Alleluja, alleluja.

vocáte nomen ejus: annuntiáte an seinen Namen: verkündet inter gentes ópera ejus. Alle- unter den Völkern seine Werke. Alleluja.

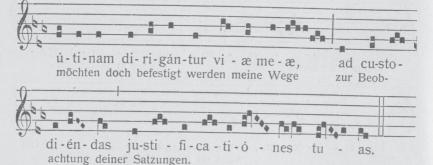




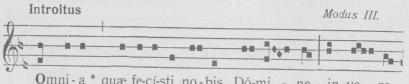




Tu mandá-sti * mandá - ta tu - a cu-stodí - ri ni-mis: Du hast befohlen, daß deine Gebote streng gehalten werden:



Zwanzigster Sonntag nach Pfingsten (Dominica XX. post Pentecosten)



Omni-a * quæ fe-cí-sti no-bis, Dó-mi - ne, in ve - ro Alles, was du uns getan, o Herr, hast du in

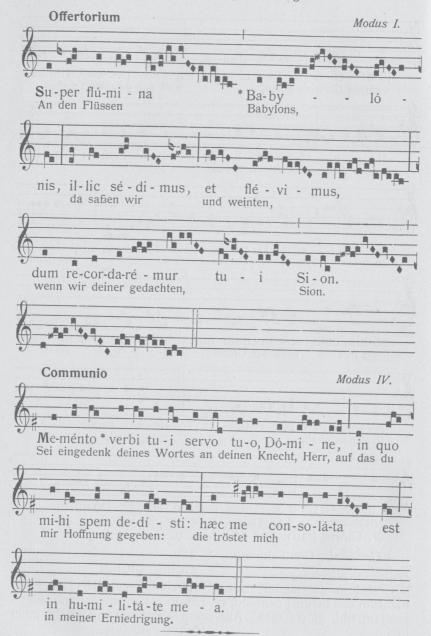


The **3rd edition (2022)** of the Campion Missal required five years because every page, every word, every font was redone based on user feedback. Get your copy today: https://ccwatershed.org/campion/

Ruhm. Alleluja.

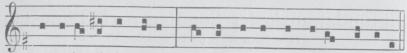
psallam tibi, glória mea. Alle- und lobpreisen will ich dir, mein

lúia.



Einundzwanzigster Sonntag nach Pfingsten (Dominica XXI. post Pentecosten)

Introitus Modus IV. In vo-lun-tá-te tu-a, * Dó-mi - ne, u-ni - vér-sa sunt In deinen Willen, o Herr, pó - si - ta, et non est qui pos - sit re-sí - ste - re gelegt, und niemand ist, der widerstehen kann vo - luntá - ti tu - æ: tu e-nim fe-cí - sti ómnideinem Willen: du hast ja alles erschaffen, ----cœ-lum et terram, et u - ni-vérsa quæ cœ - li Himmel und Erde, und alles, was in des Himmels con-ti - nén-tur: Dó - mi-nus Umkreis enthalten ist: der Herr u - ni - ver-só - rum es. Ps. Be - á - ti imüber alles bist du. Selig, die in



ma-cu-lá - ti in vi - a: * qui ámbu-lant in le-ge Dómi-ni. Unschuld dahingehen, die wandeln im Gesetze des Herrn. W. Glória Patri. ton. IV. Nro. 13.

Graduale

Dómine, refúgium factus es | Herr, unsere Zuflucht bist du nobis, a generatione et progé-nie. V. Priúsquam montes fíe-Geschlecht. Bevor die Berge rent, aut formarétur terra et wurden, und geschaffen ward orbis: a século, et in séculum Erde und Erdkreis: von Ewigtu es Deus.

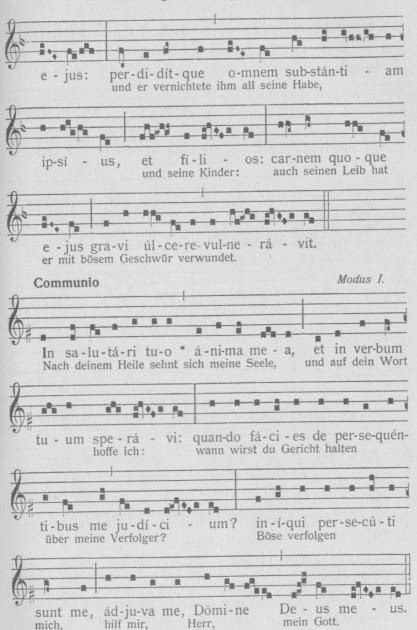
Allelúia, allelúia.

W. In éxitu Israel ex Ægýpto, domus Jacob de pópulo bárbaro. das Haus Jakobs vom fremden Allelúia.

keit zu Ewigkeit bist du, o Gott. Alleluja, alleluja.

Volke. Alleluja.





Zweiundzwanzigster Sonntag nach Pfingsten

(Dominica XXII. post Pentecosten)



erhöre meine Stimme.

W. Glória Patri. ton. III. Nro. 9.

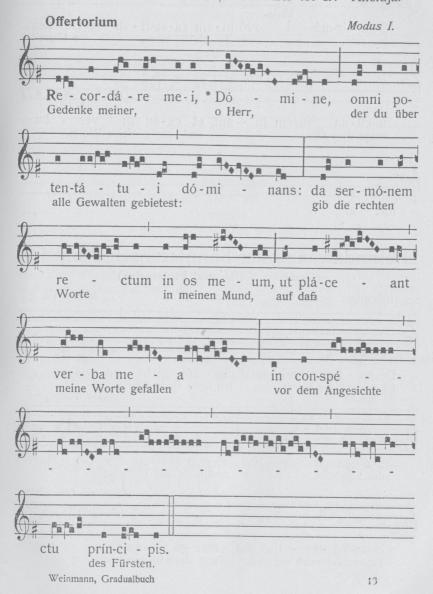
Graduale

Ecce quam bonum, et quam | Siehe, wie gut und wie liebbam, barbam Aaron.

jucundum habitare fratres in lich ist es, wenn Brüder wohunum! W. Sicut unguéntum in nen in Eintracht! Wie Salböl cápite, quod descéndit in bar- auf dem Haupte, das herabträufelt auf den Bart, den Bart Aarons.

Allelúia, allelúia. eórum est. Allelúia.

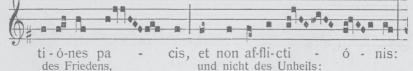
Alleluja, alleluja. W. Qui timent Dominum spe- Die fürchten den Herrn, sollen rent in eo: adjútor et protéctor hoffen auf ihn: ihr Helfer und Beschützer ist er. Alleluja.





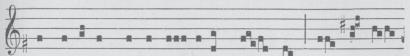
Dreiundzwanzigster Sonntag nach Pfingsten (Dominica XXIII. post Pentecosten)



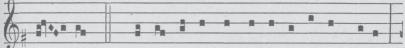




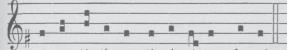
in-vo-cá - bi - tis me, et e-go ex-áu-di - am vos: ihr werdet mich anrufen, und ich will euch erhören:



et re-dú-cam ca-pti-vi - tá-tem ve - stram de cunctis und zurückführen werde ich eure Gefangenen aus allen



lo - cis. Ps. Be-ne - di - xí - sti Dó-mi - ne ter-ram tu-am: Gesegnet hast du, Herr, dein Land: Orten.



a-ver-tí-sti ca-pti-vi-tá-tem Ja-cob. abgewendet hast du die Gefangenschaft Jakobs.

W. Glória Patri. ton. VI. Nro. 18.

Graduale

Liberásti nos, Dómine, ex affli- Du befreiest uns, o Herr, von tuo confitébimur in sécula.

Allelúia, allelúia. W. De profundis clamávi ad te, meam. Allelúia.

géntibus nos: et eos qui nos unseren Bedrängern: und die, odérunt, confudísti. V. In Deo welche uns hassen, machst du laudábimur tota die, et nómini zuschanden. In Gott wollen wir uns rühmen den ganzen Tag, und deinen Namen lobpreisen ewiglich.

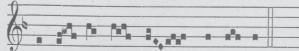
Alleluja, alleluja. Aus den Tiefen rufe ich zu Dómine: Dómine exáudi vocem dir, o Herr: Herr, erhöre meine Stimme. Alleluja.





Vierundzwanzigster Sonntag nach Pfingsten



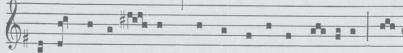


clamá - vi ad te, rufe ich zu dir,

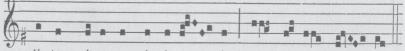
Dó-mi - ne. o Herr.

Communio

Modus I.



A-men di-co vo - bis, * quidquid o-rántes pé - ti-tis, cré-Wahrlich sage ich euch, was ihr immer im Gebete begehret,



di-te qui-a ac-ci-pi-é - tis, et fi-et vo - bis. glaubet, daß ihr es erhaltet, und es wird euch werden.



Vierundzwanzigster und letzter Sonntag nach Pfingsten

(Dominica XXIV. et ultima post Pentecosten)

An diesem Sonntage werden Introitus, Graduale, Offertorium und Communio vom 23. Sonntag nach Pfingsten genommen.

Treffen mehr als 24 Sonntage nach Pfingsten, so werden die Orationen, Episteln und Evangelien von den nach Epiphanie übriggebliebenen Sonntagen genommen; Introitus, Graduale, Offertorium und Communio aber stets vom 23. Sonntage nach Pfingsten.

